

ex. Winkelmann Bibl. N. 3698.

VOLLSTÄNDIGES
WAPENBUCH

DES

Kurländischen Adels,

*unter Aufsicht des für die Vervollständigung der
ritterschaftlichen Genealogien niedergesetzten
Kommission.*

Acc. 40, 339.

lithographirt und herausgegeben

SCHABERT & SÖHNE

BIBLIOTH.
ACADEM.
DORPAT.

MTTAV, 1856.

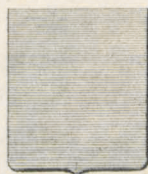
Bezeichnung der Farben.



Gold.



Silber.



Blau.



Roth.



Schwarz.



Grün.



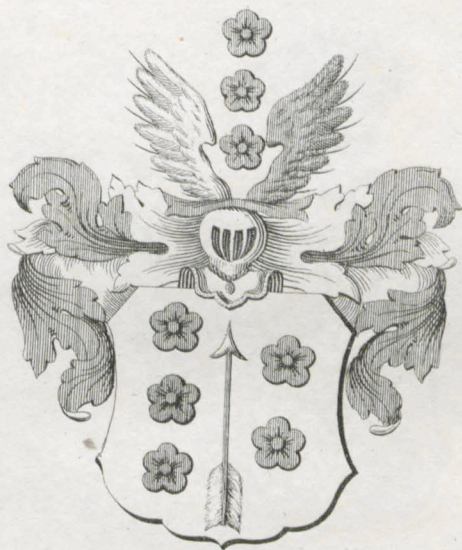
Purpur.



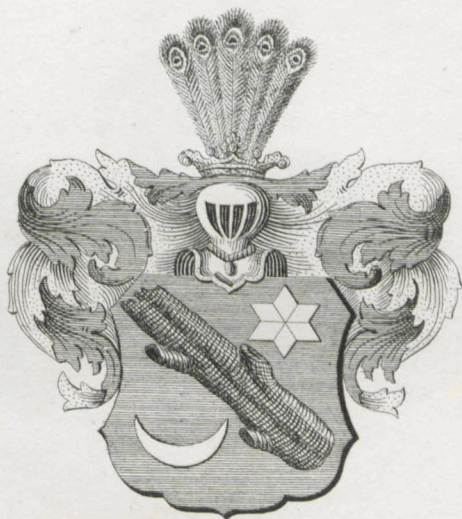
Eisenfarb.



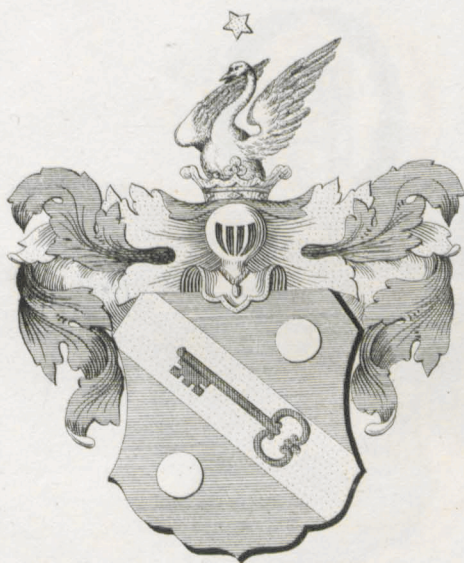
von Adamowicz genannt Adam.



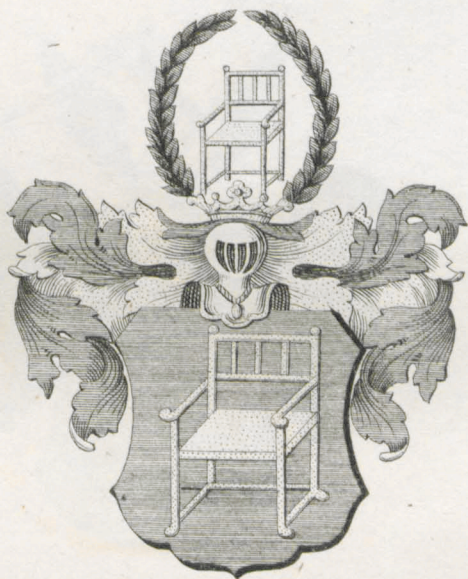
von Adelung



von Albedyl.



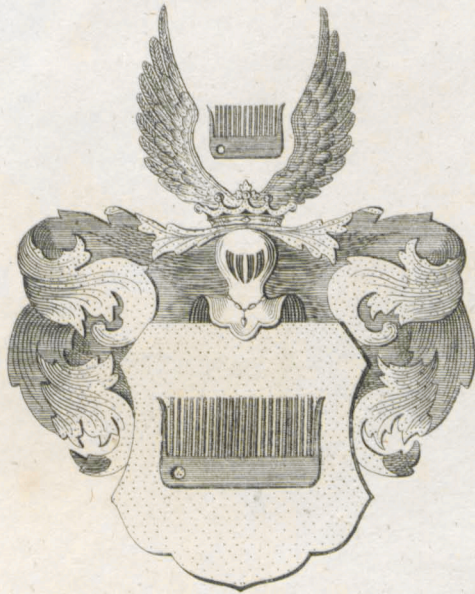
von Hoppe.



von Amboten.



von Ampach.



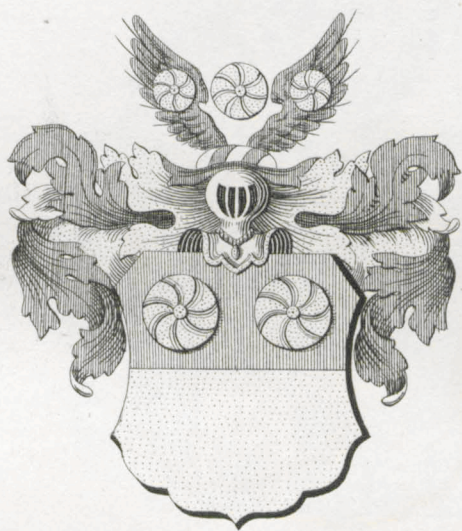
von Ancep.



von Appeldoorn.



von Arsenieff



von Ascheberg.



*Grafen von Ascheberg Soesdberg u. Agerup
Freiherrn von Gullmarsberg.*

*(vgl. schwed. Grafendiplom W. Decr. 1687 für Roettger von Ascheberg
a. d. H. Alt. Abgulten in Fuchland.)*



von Ascheberg.



von Ascheberg.



Grafen von Ascheberg-Soesfeldberg u. Agerup
 Freiherren von Gullmarsberg.
 (kgl. schwed. Grafendiplom N. Doctr. 1687 für Roettger von Ascheberg
 a. d. H. Alt. Abgulten in Fuchland.)



von Bach.

keis. k. k. Reichs-Adelsdiplom 7 Febr. 1803 für Johann Heinrich (Bach)



von Bagge
of Boor



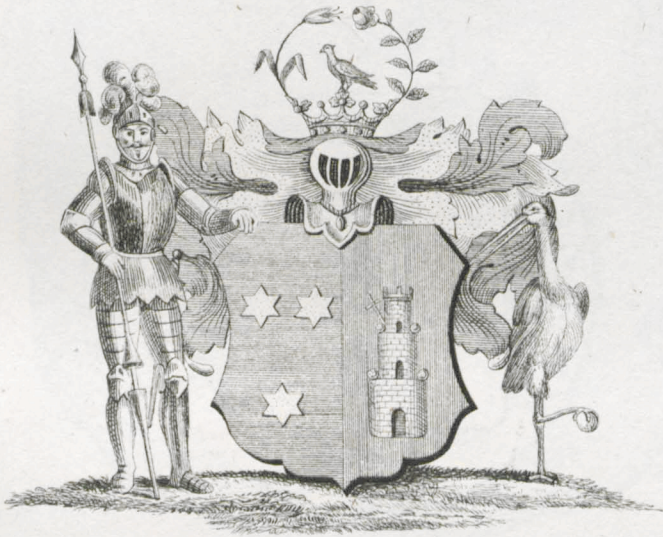
von Bandemer.



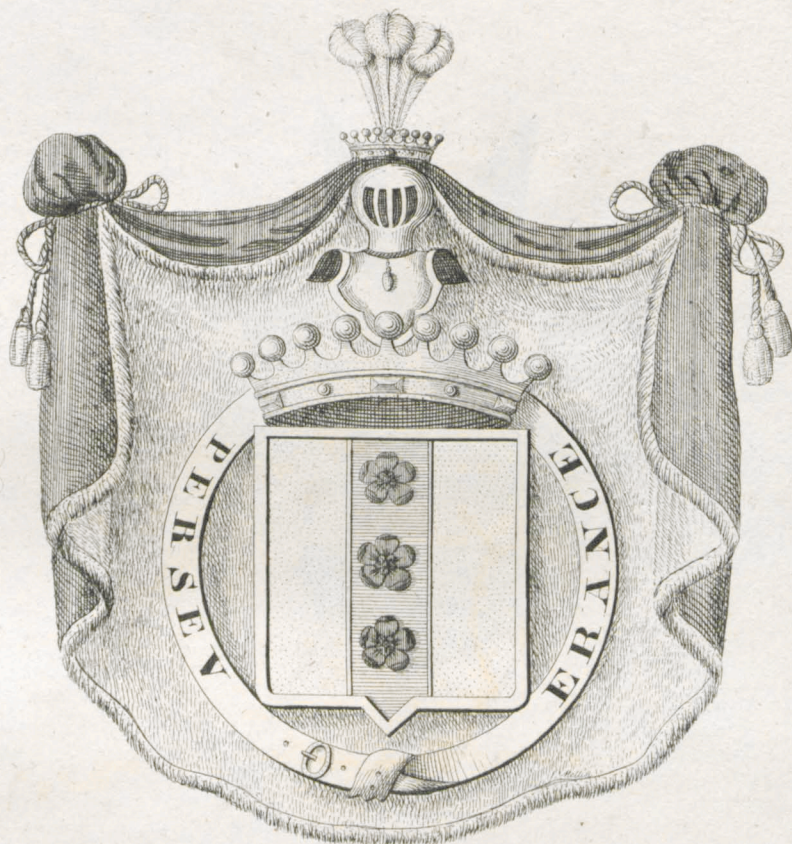
von Behr.
(Früher.)



von Behr.
(Gegenwärtig.)



von Bekleschen?



Grafen von Benckendorff.

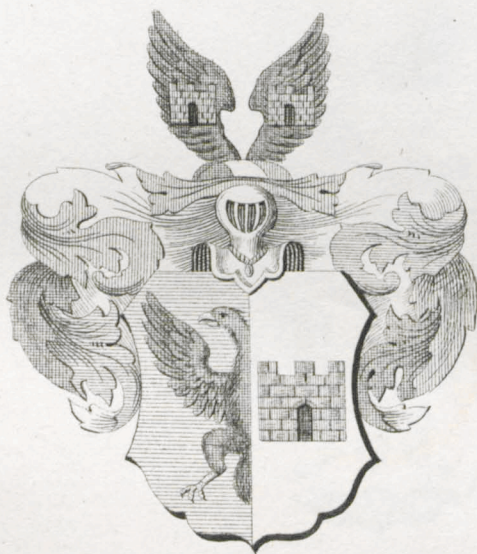
(kaiserl. russ. Grafendiplom d. No. 1832 für Alexander Christoph von Benckendorff auf Fulk in Esthland.)



von Bentheim.



von Becken.

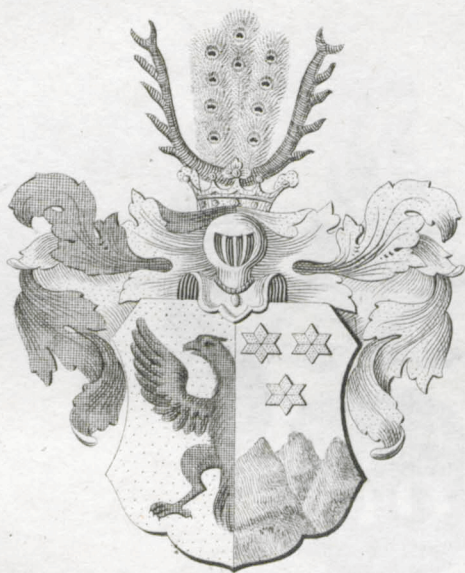


Berg von Carmel.



Berg von Cesel.

*(des kais. röm. Reichs Adelsdiplom 14 Juli 1531 für die
Gebäude Weinhaus u. Nickel Berg.)*



zum Berge.

*(kgl. preuss. Adelsdiplom 5 Januar 1800 für die Gebrüder
Hartin, Johann, Caspar u. Balthasar zum Berge
a. d. W. Nachtigall in Lirland)*



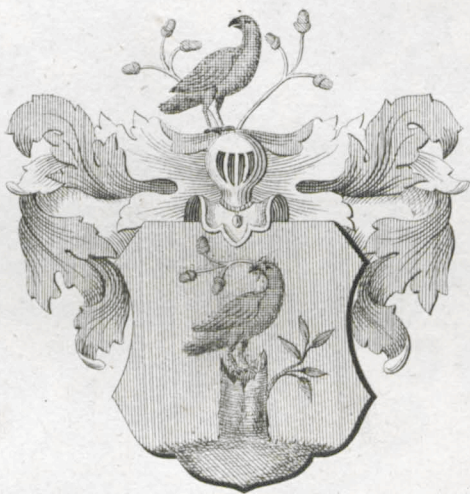
von Beecher.

(des heil. röm. Reichs Adelsdiplom 19. Novbr. 1794 für Johann Friedrich Beecher)



Bienemann von Bienenstamm.

(das k. u. k. Reichs Adelsdiplom d. Nr. 1794 für Peter Bienemann.)



von Bircken.

(eigentlich von Bühren.)

(königl. preuss. Adels-Diplom 20. Mai 1632 für Matthias Bühren.)



Reichs-Grafen von Bienen

*(des heil. röm. Reichs Grafen-Diplom. 2. Septbr. 1736 für Ernst Johann
von Bienen.)*



von Bistram.



von Blomberg

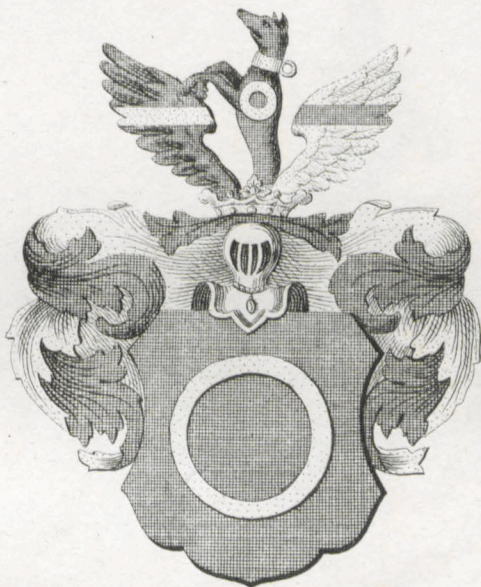


Reichs-Freiherrn von Blomberg.

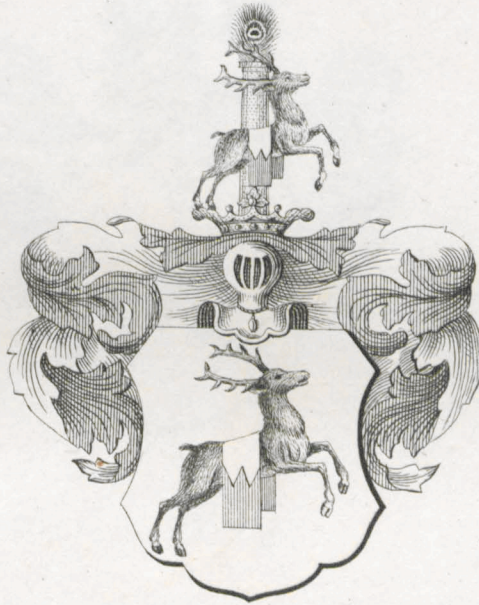
*(des heil. röm. Reichs-Freiherrn Diplom 5. Mai 1670. für die Gebrüder
Sebastián, Johann Albert u. Hermann von Blomberg a. d. H. Sessa-
ten u. Seegemüsten in Cuxland.)*



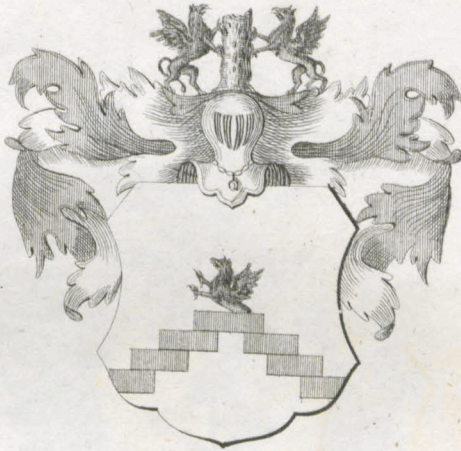
von Blonze



von Bockum-Alten.



von Bodendieck.



von Bohl



von Botschuring.



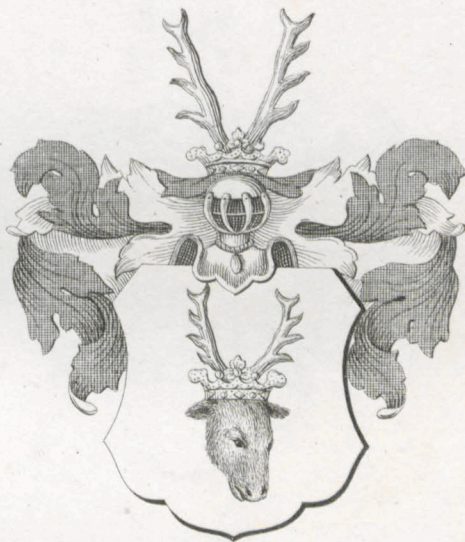
von der Borch.



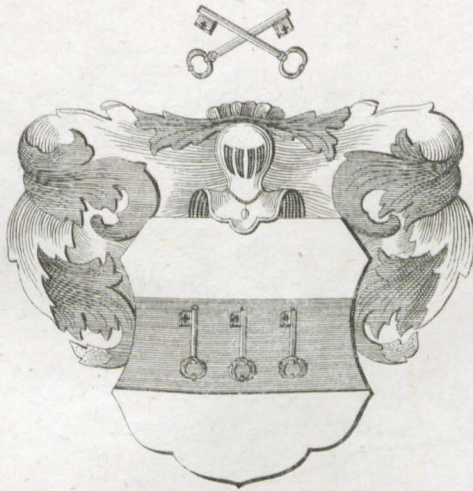
Reichs Grafen von der Berch Luberschtz Freiherren von Berchland.
 (Renovations Diplom des heil. röm. Reichs Grafenstandes 17. Mai 1763 für Michael
 Johann von der Berch, a. d. H. Wackland u. Preden in polnisch Livland.)



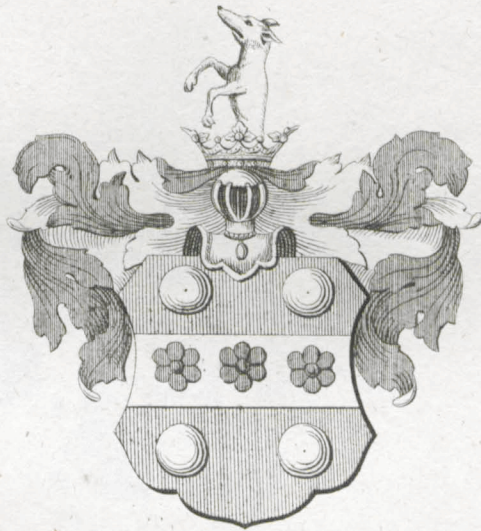
von Botzheim.



von Brackel



von Braemen

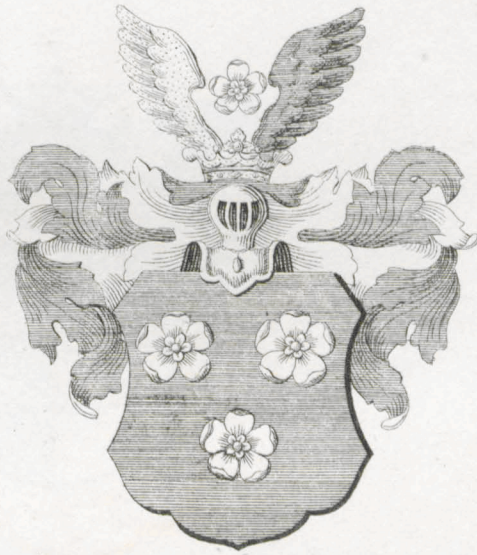


von Brasch.

(kaisl. russ. erbliches Adelsstand awarded 12 April 1794. von Gottlob Siegmund Brasch.)



von Breven



von den Brincken.

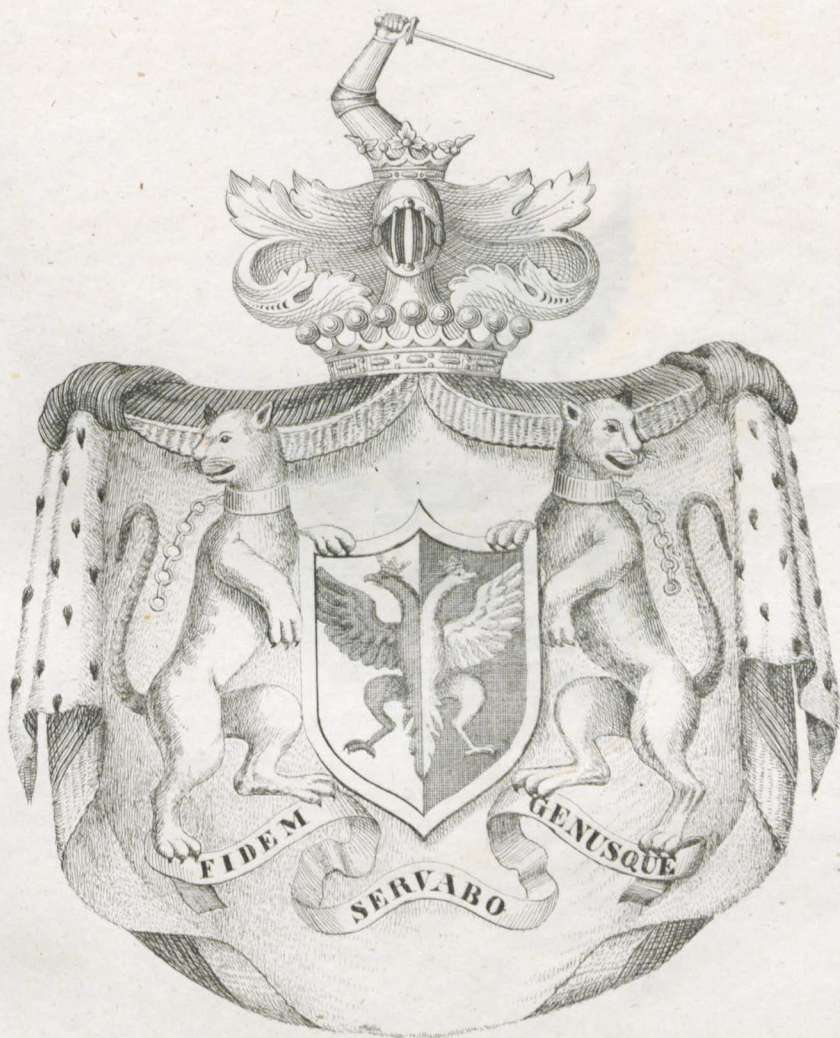


von Briskorn.

(kaiserl. russ. erblicher Adelstand erworben 24 Jan. 1794 von Jacob Briskorn.)



von Breckhusen.



Reichs Grafen von Brenne Camus.

*(des heil. röm. Reichs Grafendiplom 26. Octbr. 1773. für Georg Browne.
Camus a. d. H. Segewold in Lirland.)*



von der Brüggen.

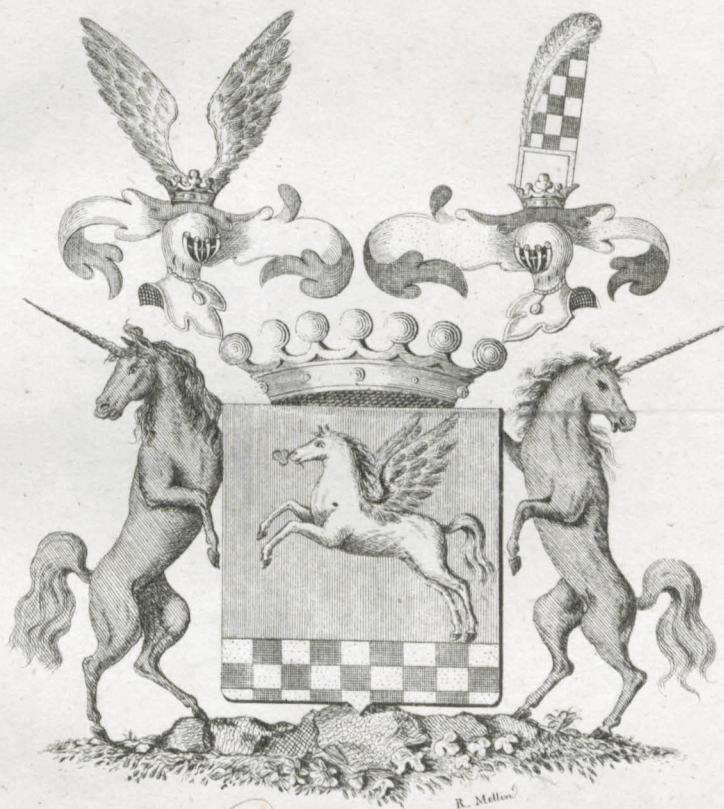


von Brüggener.

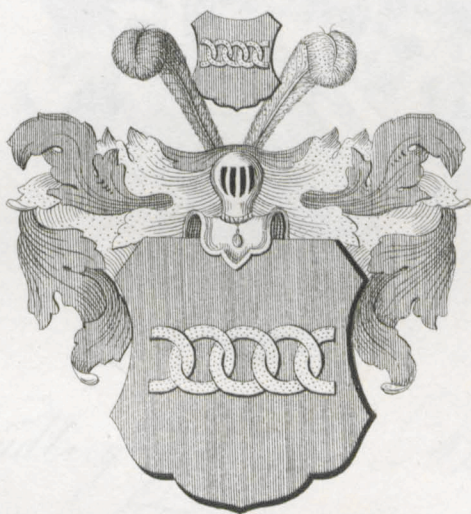


Reichs-Grafen von Brühl.

*(des heil. röm. Reichs Grafen-Diplom. 27. Mai 1737 für
Heinrich Freiherrn von Brühl a. d. H. Fürst und Pfalzgr.
in Sachsen.)*

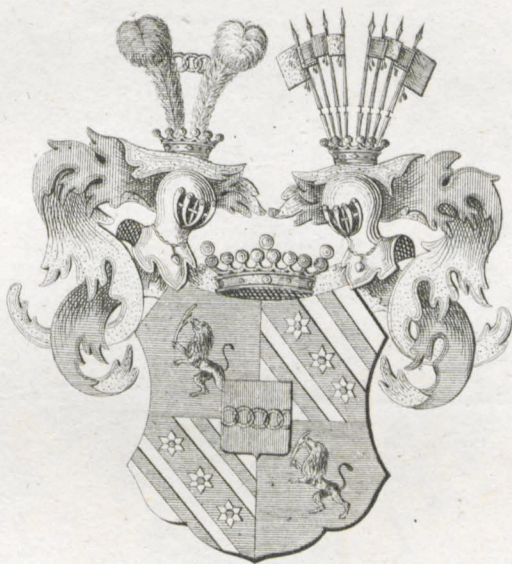


Reichs-Freiherrn von Bruiningk.
 (des heil. röm. Reichs-Freiherrn-Diplom 10 Octbr. 1777, für Axel Hansrich
 von Bruiningk auf Hellenorm in Livland.)



von Rudberg.



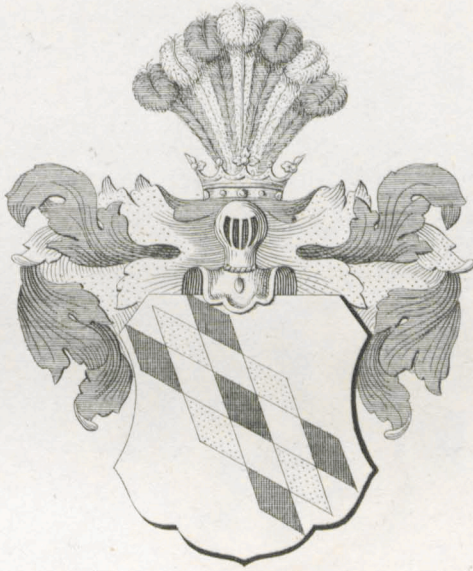


von Budberg gen. von Boenninghausen,
Freiherren.

(Kgl. schwed. Freiherren-Diplom 21 Februar 1793, für die Gebiudee Gotth.
Johann, Gotth. Wilhelm u. Leonh. Gustav von Budberg gen. von Boen-
ninghausen a. d. H. Garsen in Cucland und Sonnen-Fierenhof in Livland.)



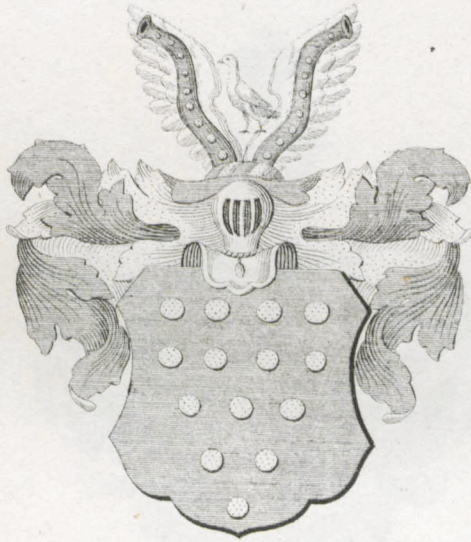
von Budden.



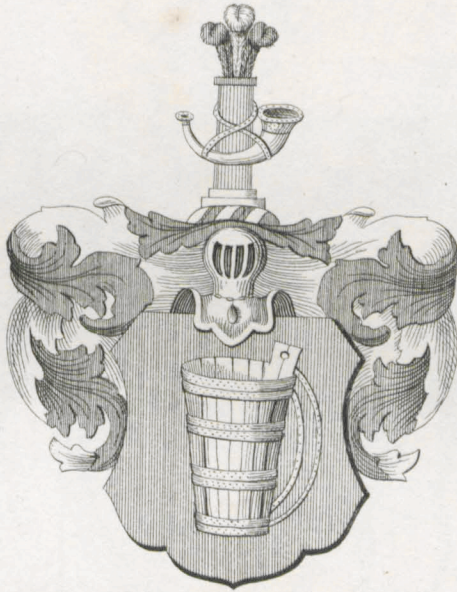
von Buddenbrock.



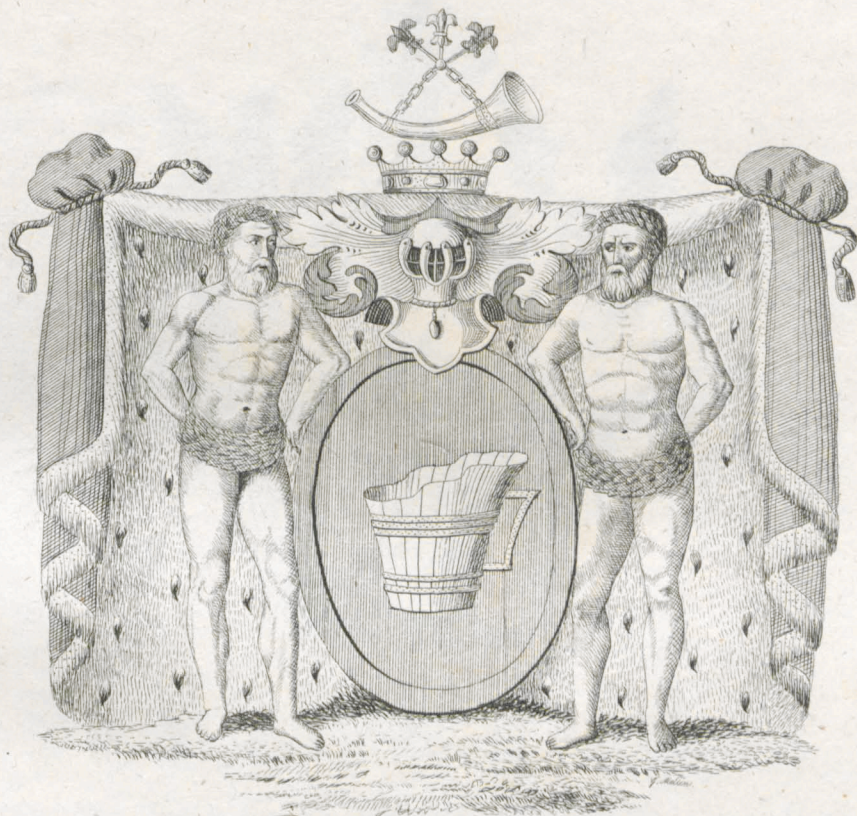
von Bülding



von Bülow.

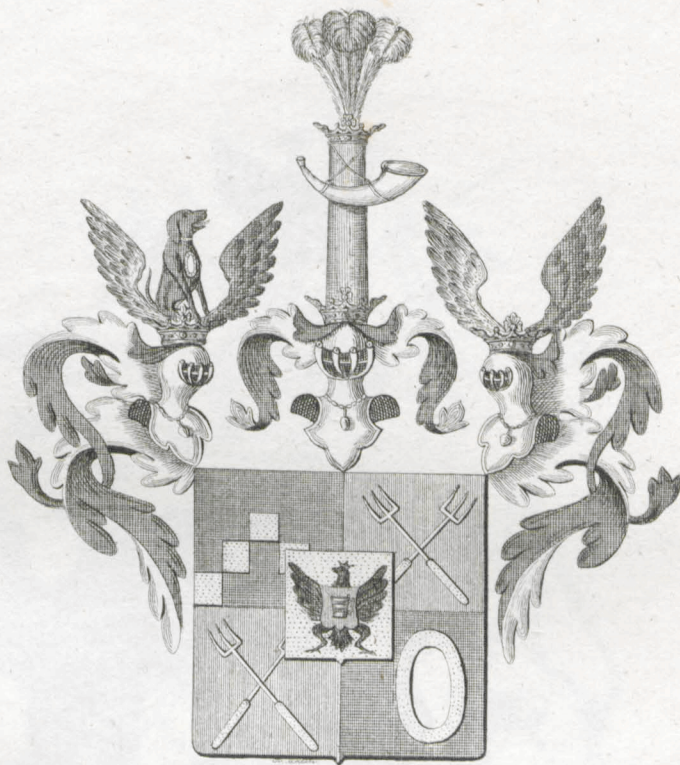


von Buttlar.



Freiherren von Buttlar.

(kgl. preuss. Freiherrendiplom 4 Juni 1822 für Georg Heinrich Melchior von Buttlar a. d. H. Laisson in Haveland und Rodlitzen in Preussen.)



Gräfen von Buttlar-Landau
 (Kgl. ungarisches Grafen-Diplom 18.^{ter} May 1776 für Johann Ludwig von
 Buttlar, w. d. R. Islets in Luchland und Erdö-Felcs in Ungarn.)



Grafen von Buxhövden.

*(kgl. preuss. Grafenstand 15 Decbr. 1795 für Friedrich Wilhelm
von Buxhövden, u. d. H. Padel u. Fenieth auf der Insel Oesel.)*



Gräfen von Cancian.

*(kaisert. russ. Grafendiplom 22 Septbr. 1829. für Franz von Cancian,
auf Renold in Livland.)*



von Cardinal.

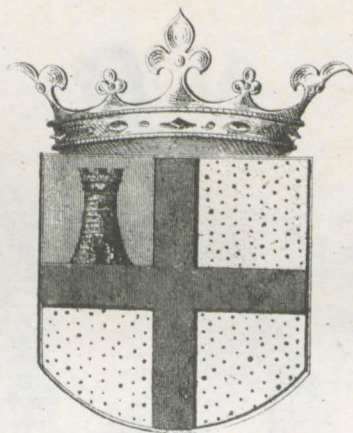


von Clodt.

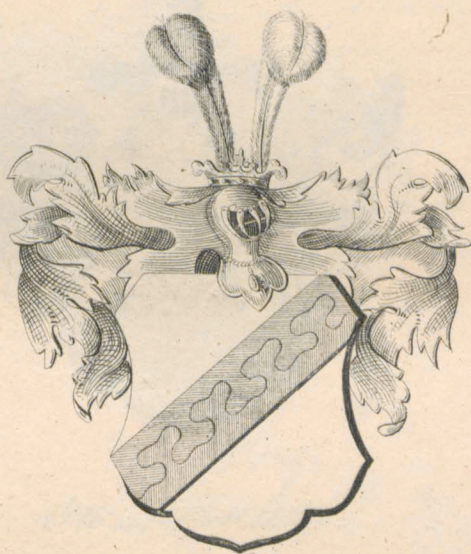


von Clodt

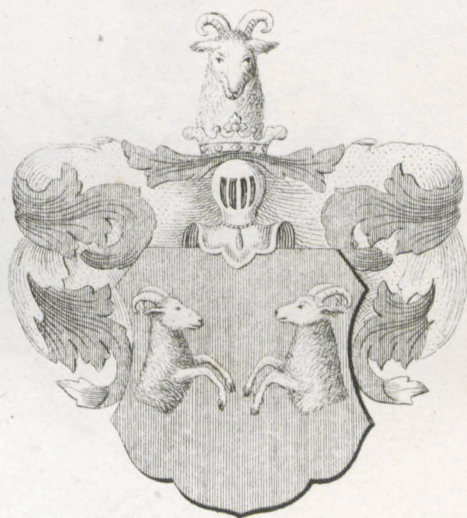
(Kgl. poln. Renovations-Diplom d. Adelsstandes 3 Aug. 1566
für Jos. Clodt a. d. R. Rörteln in Westphalen u. Lürgensburg
in Livland.)



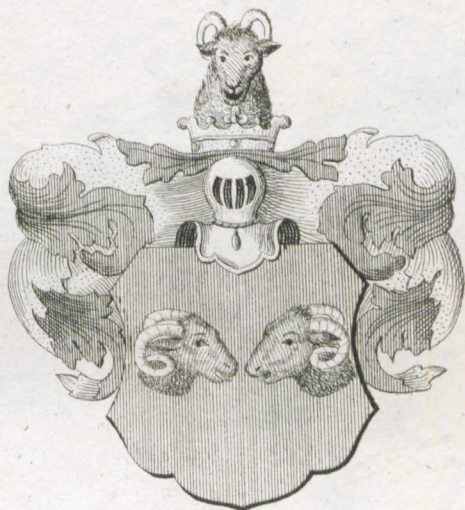
von Dansas.



von Delwig



von Derschau.



von Derschau.

*(Anerkennungs-Diplom des heil. röm. Reichs Adelsstandes 15. Decr. 1778.
für die Gebrüder Berthard, Johann u. Reinhold von Derschau, a D. H.
Derschthal in Schlesien.)*



Freiherrn von Diebitsch und Nakoten

*(kgl. böhmisches Freiherrn-Diplom v. Aug. 1732. für Nicolaus Gott-
fried von Diebitsch a. d. H. Nakoten in Schlesien.)*

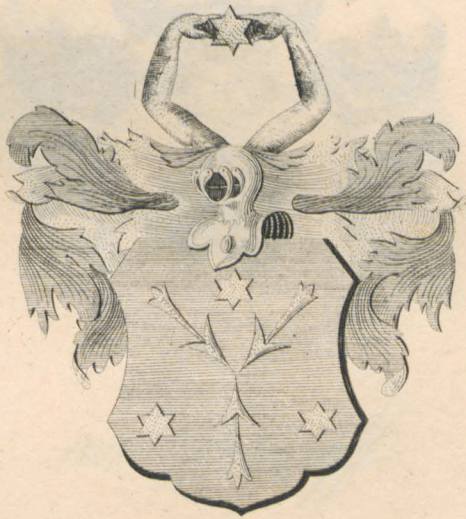


Gräfen von Diebitsch-Sabalkanski

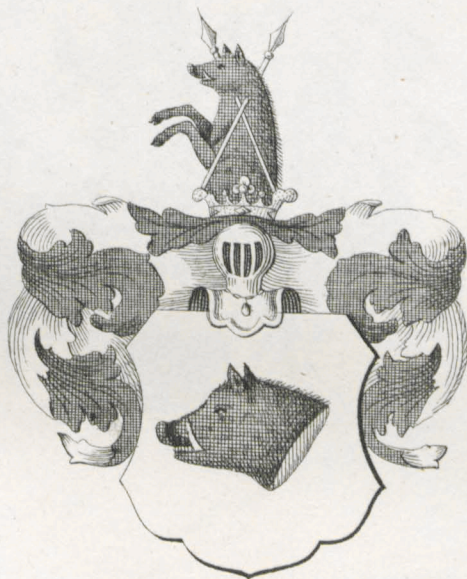
(kaist. russ. Gräfen-Diplom 11 Aug. 1829 für Hans Karl Friedrich Anton Freiherrn von Diebitsch u. Narten a. d. H. Gr. Leipe in Schlesien u. Harkola Sabalkanowka in Ingermanland.)



von Dobbien



von Dompian

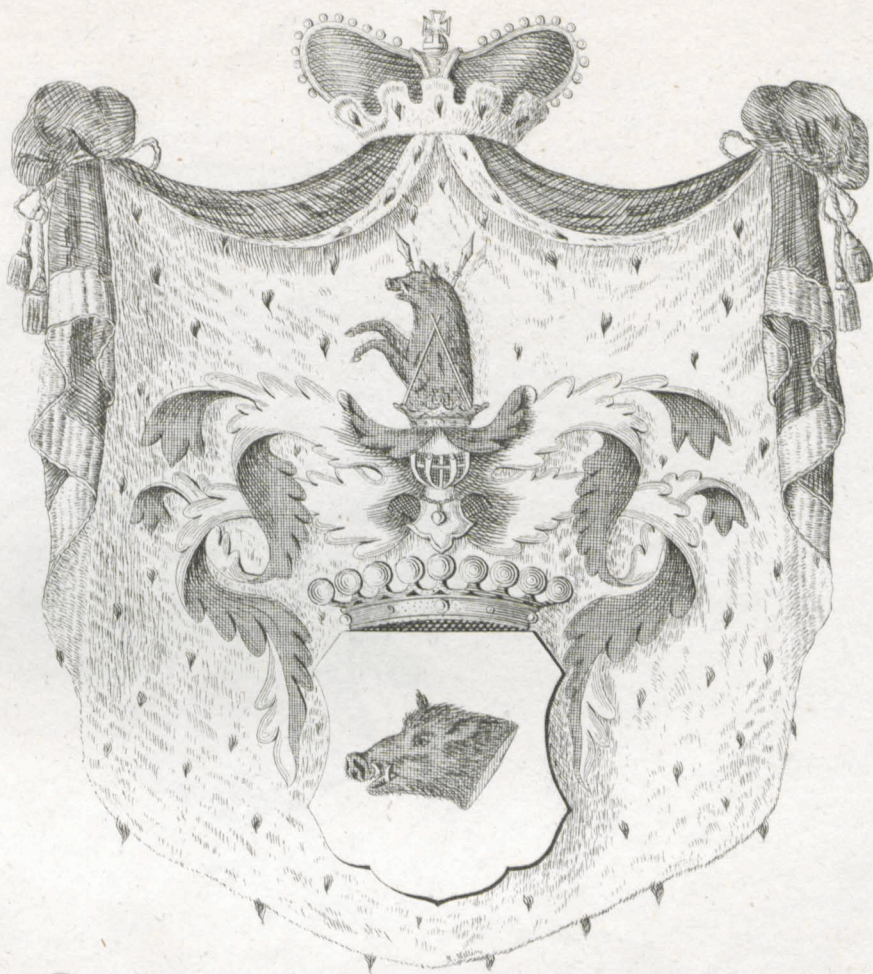


von Doenhoff



Reichs-Grafen von Doenhoff.

(des heil. röm. Reichs-Grafen-Diplom 11 Januar 1672, für den Bau-
des-Magnus Ernst, Caspar u. Gerhard, v. Doenhoff, u. d. K. Algen in
Holland.)

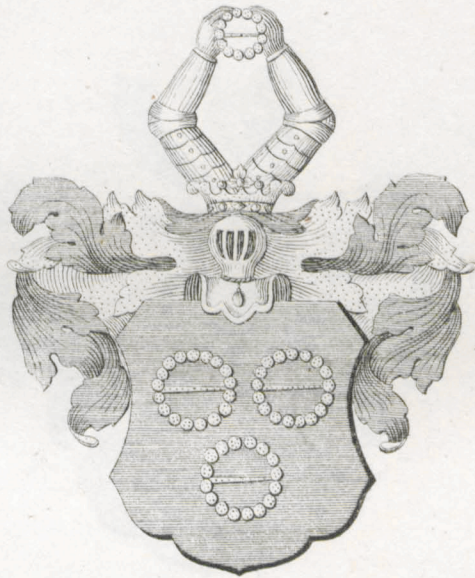


Reichs-Fürsten von Doenhoff,
(des heil. röm. Reichsfürsten-Diplom 8^{ten} August 1637, für Caspar
Reichs-Gräf von Doenhoff, a. d. K. Algen in Luccand.)



von Dörper.

(des k. u. k. Reichs. Adelsstand 10. Octbr. 1778 für die Gebrüder
Christoph Lutter u. Alexander Dörper.)



von Dorthesen.

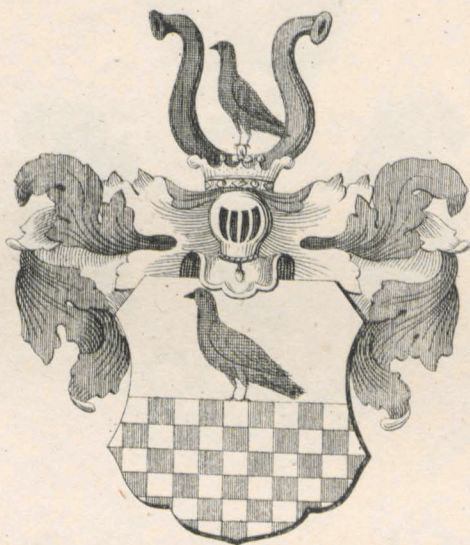


von Drachenfels.



von Dreyling.

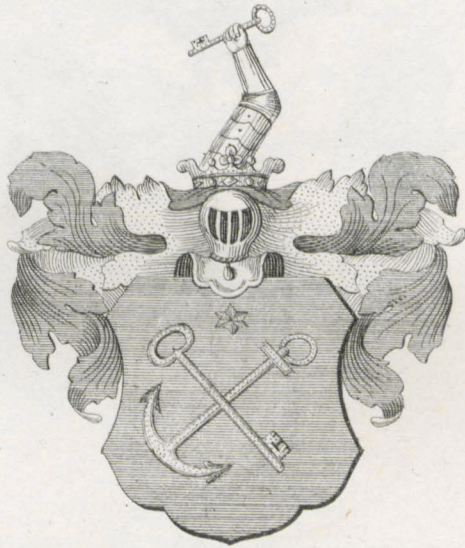
(kgl. englisches Adelsdiplom de a. 1568. für Caspar Dreyling.)



Driesen von der Vast.



von der Last Herren zu Dreyden.



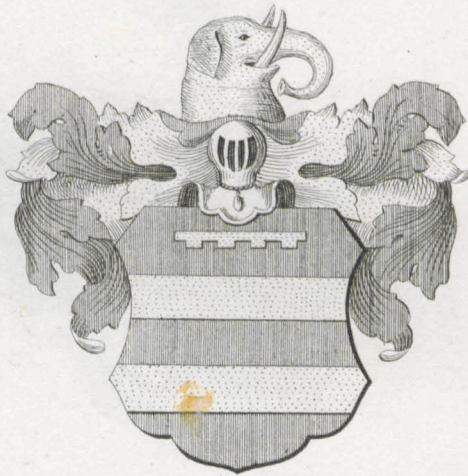
Duhamel



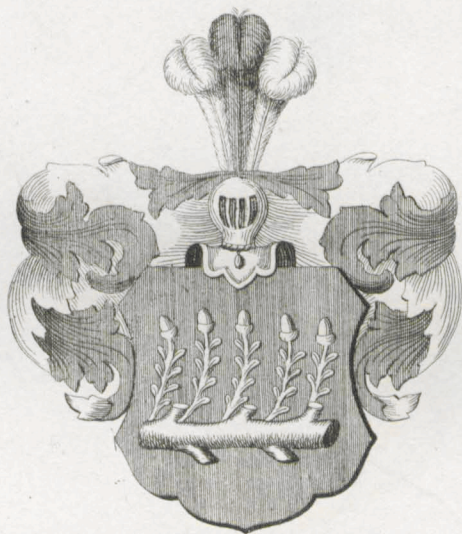
von Düren.



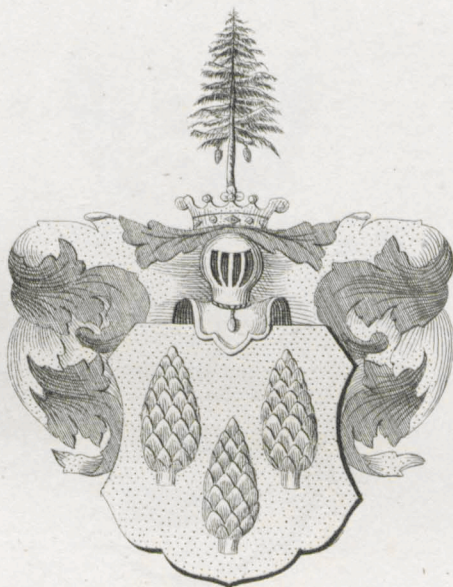
von Dusterlch.



von Effen.



von Chden.



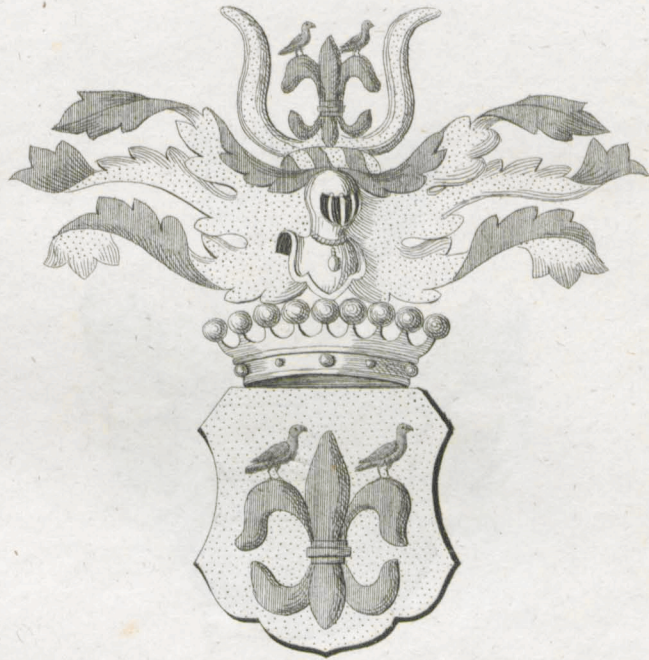
von Eladt.



von Elmendorff



von Elnget.

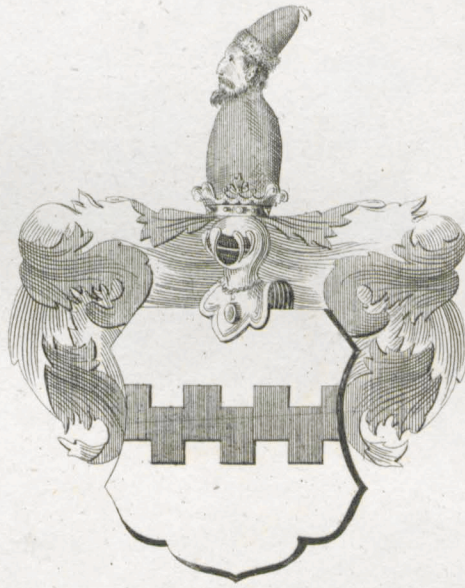


Reichs-Grafen von Elmpt.

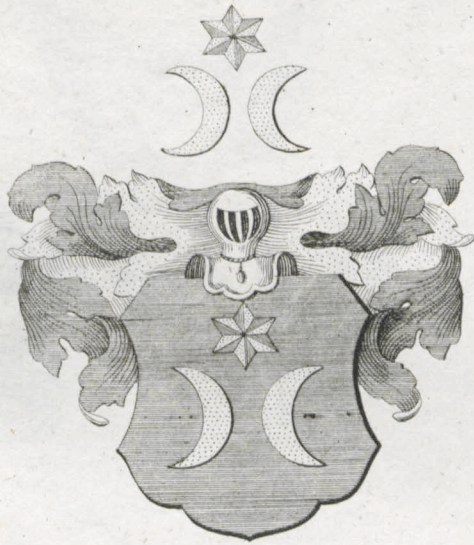
*(des heil. röm. Reichs Grafen-Diplom, 25. Mai 1790. für Johann Martin
Freiherrn von Elmpt a. d. H. Burgau im Stifte Geln.)*



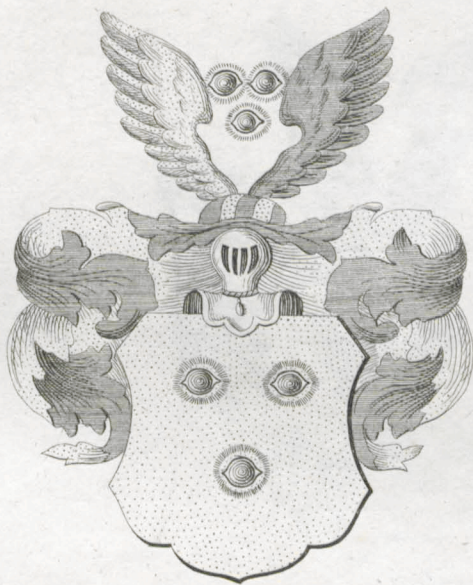
von Engelhardt.



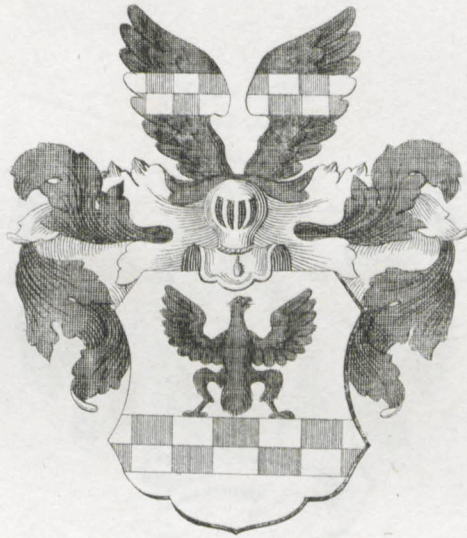
von Fahrensbach



Finck von Finckenstein.



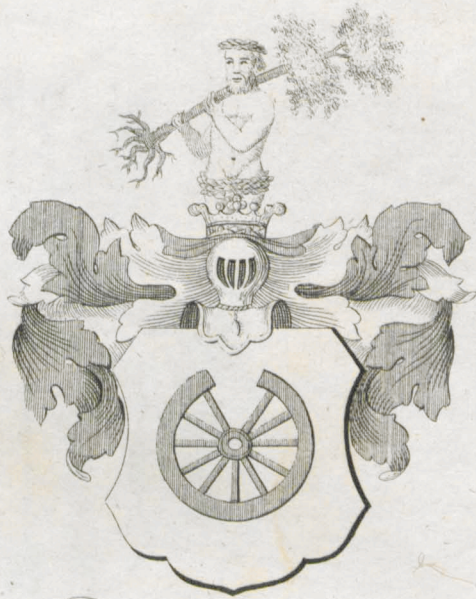
von Finckenaugen.



von Fuchs.



von Brucken genant Fock.



Freiherren von Foelcke'sohn.

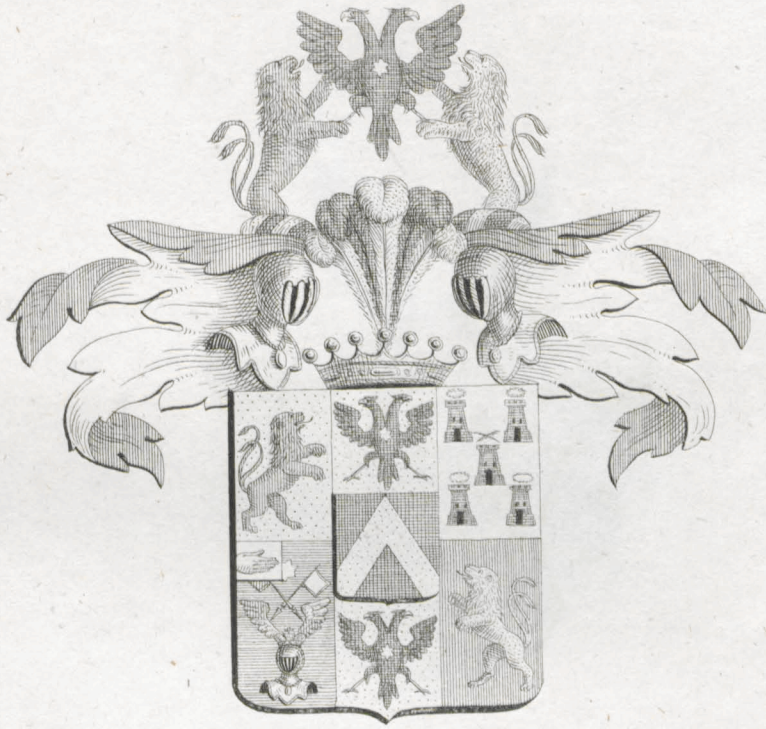


*von Pfeiltzer genant Franck,
Freiherren.*



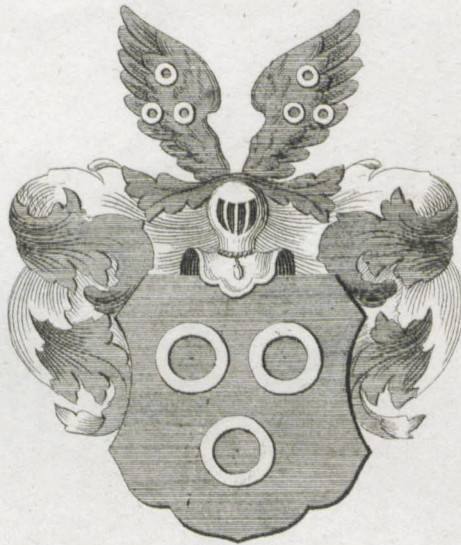
von Fresendorff.

*(nach einer vom Könige Sigismund I von Polen an Claus Fresendorff
a. d. H. Kysar in Livland gegebenen Veränderung seines Wapens)*

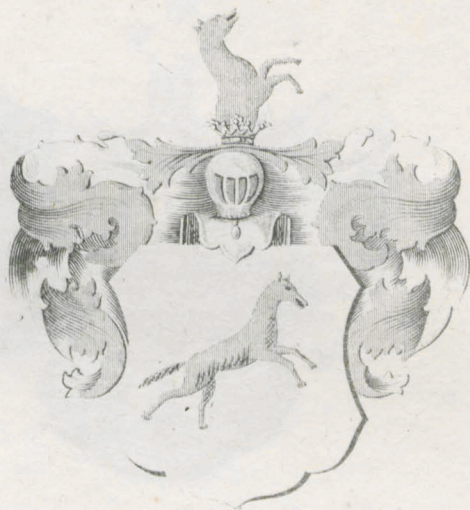


*Reichs-Freiherrn von Friesendorff,
Barone von Cronenroth.*

*Freiherrn auf Hordichke und Kygus; des kais. röm. Reichs-Freiherrn Diplom
12 Febr. 1665, für Johann Friedrich von Friesendorff, a. d. H. Ophedich in Westphalen
und Kygus in poln. Livland.*



Freytag v.d. Loringhoff



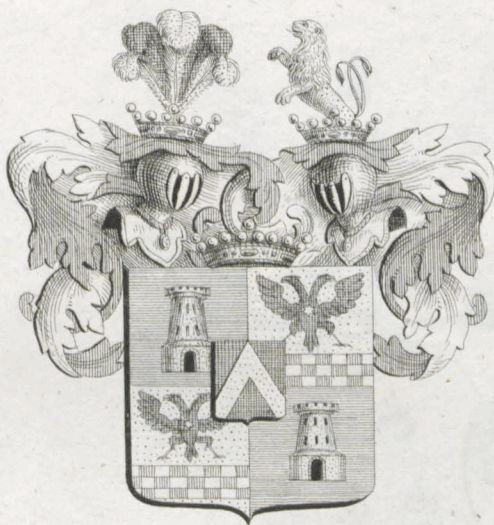
von Trich.



von Frick.



von Friedberg

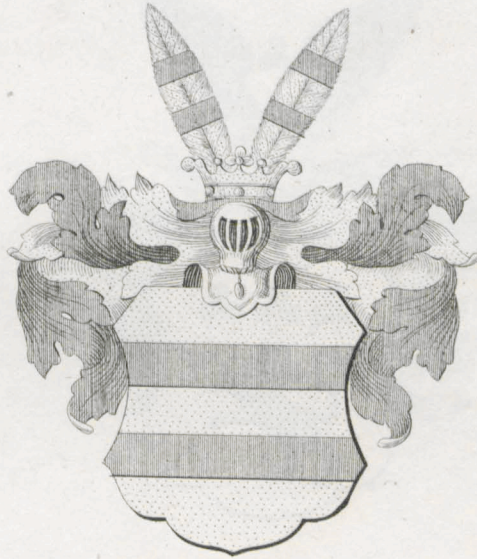


Reichs-Freiherrn von Frisendorff-Cronenwerth.

*nach dem kigl. schwed. Immatrikulations-Diplom 10 September 1765, für die Gebrüder
Johann Friedrich, Carl Gustav und Magnus Gabriel Reichs-Freiherrn von
Frisendorff-Cronenwerth, a. d. H. Rysrup in poln. Livland und Storfors in
Schweden.*



Freiherren von Funck.



von Fürstenberg.

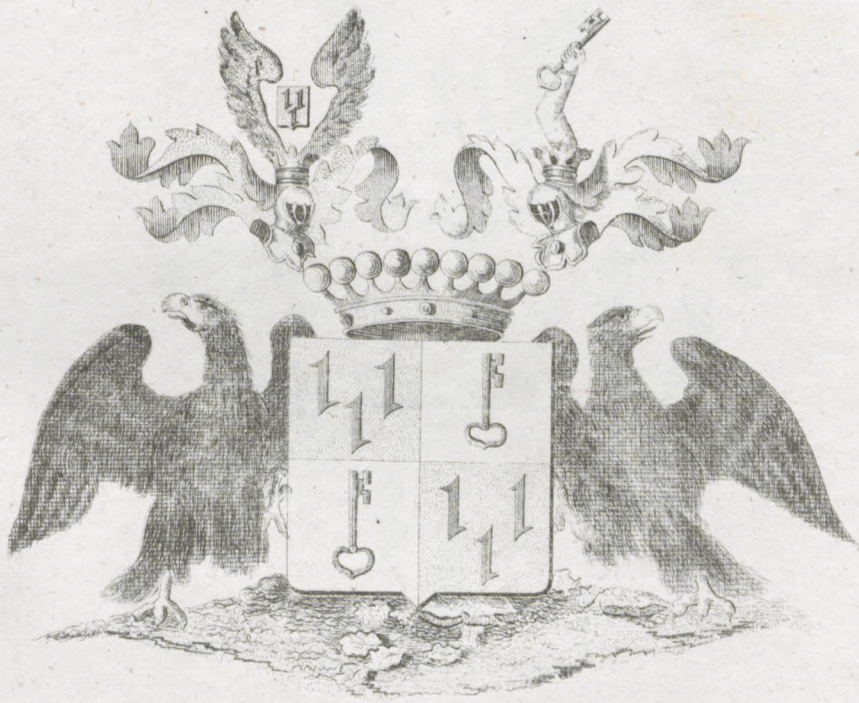


von Galau



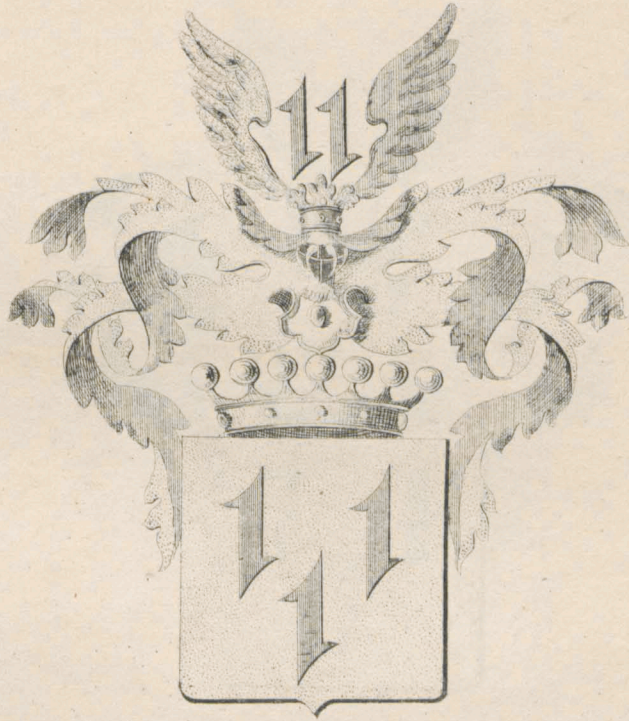
Reichs-Freiherrn von Galen,
Erbkämmerer von Münster.

(des hat vom Reichs-Wappens-Vermehrungs-Diplom 15 Januar 1670 für Franz
Wilhelm Reichs-Freiherrn von Galen a. d. W. Lautzen-Kuram in Kurland und
Bisping und Dinklage im Stifte Münster)



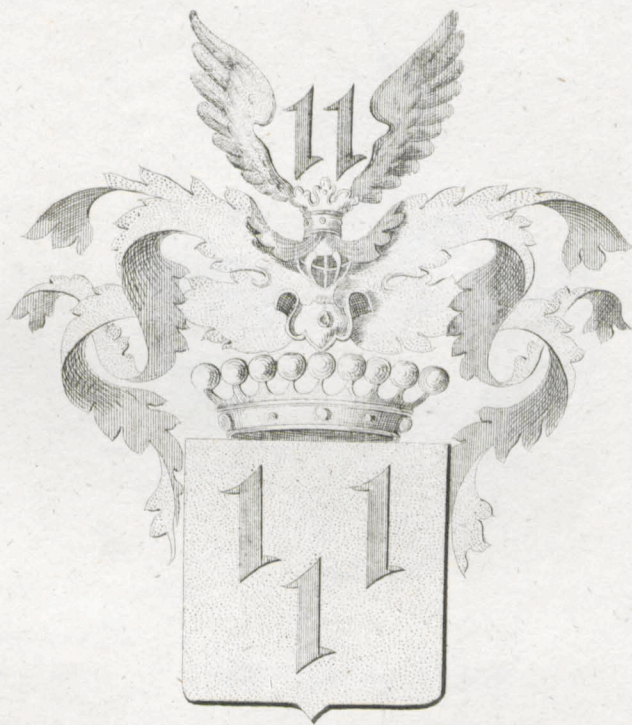
Grafen von Galen.

(kgl. preuss. Grafen Diplom 10 Juli 1803 für Clemens August Reichsfreiherrn
von Galen, Erbkammerer von Münster a. d. W. Lautzen Thurm in Kurland u.
Besizing und Dinklage im Stifte Münster.)



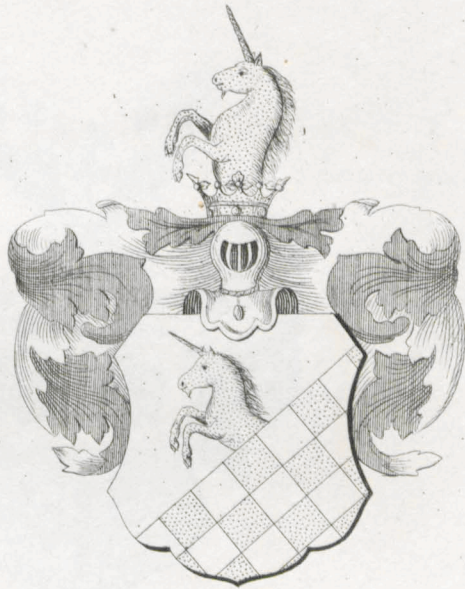
Reichs Freiherrn von Galen

*(des kais. röm. Reichs Freiherrn Diplom 24 Juli 1665 für Johan Heinrich
von Galen gen. Halsburg a. d. W. Lautzen Für. um in Kurland und Posping
im Stifte Münster.)*

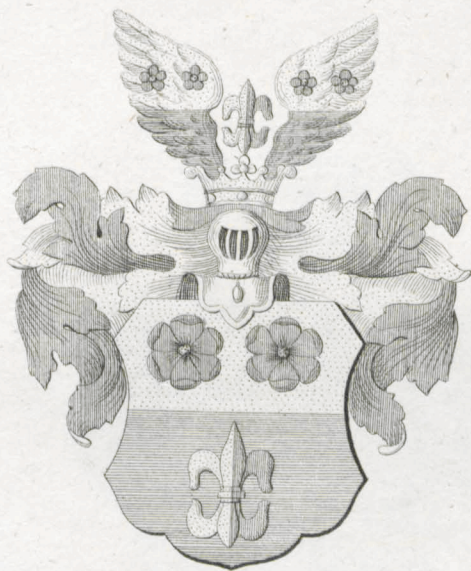


Reichsgrafen von Galen.

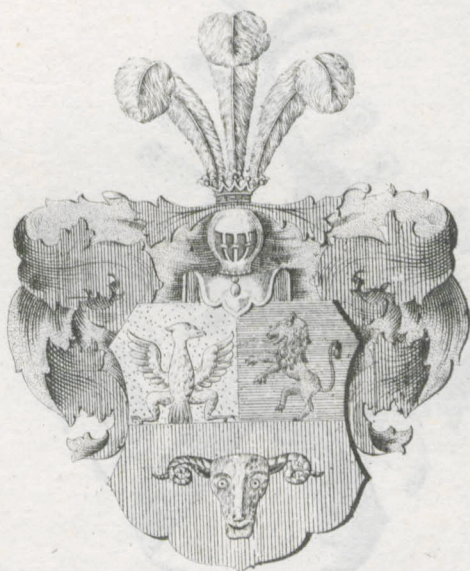
*(des hat röm. Reichs Grafen Diplom 28 Juli 1702 für Christoph Heinrich
Reichs Freiherrn von Galen a. d. H. Lautron Kurzum in Hurland; Bis-
ping im Stifte Münster und Toxenbach in Nieder-Oesterreich.)*



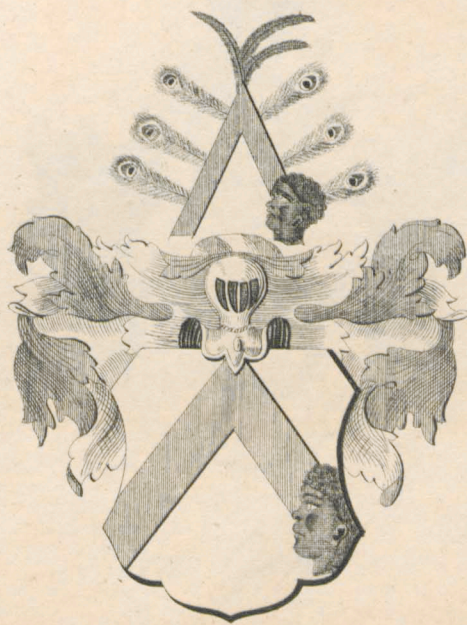
von Gantzkau.



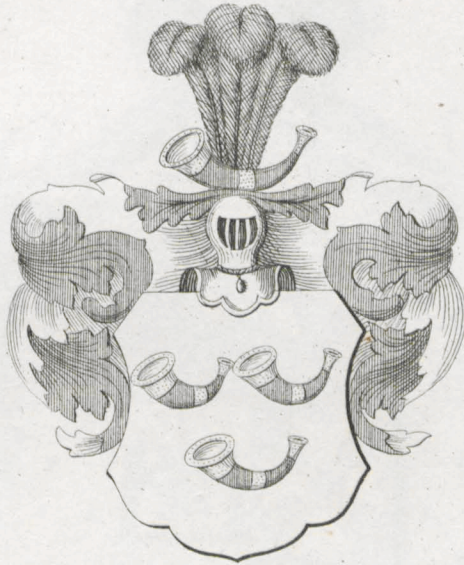
von Gayl.



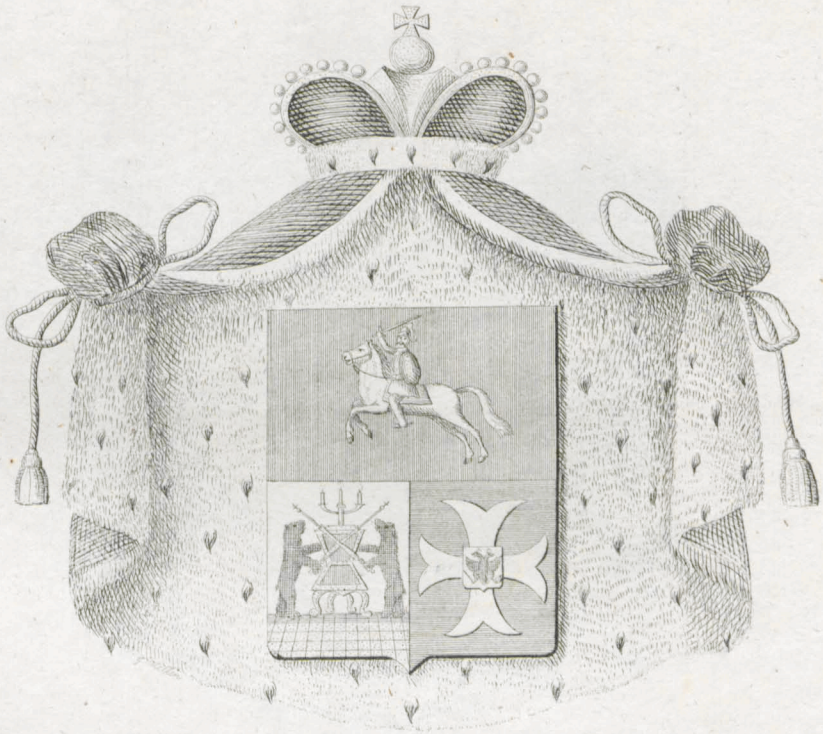
von Gerschau.



von Glasenapp.



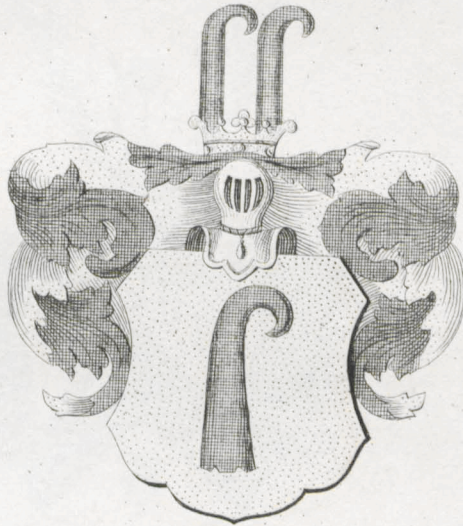
von Gohr.



Fürsten Golizin.



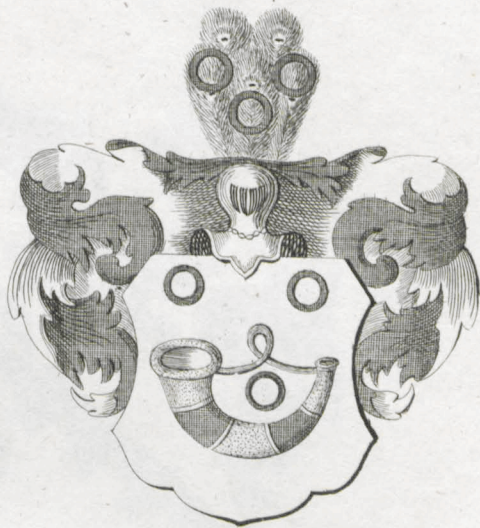
Reichs Grafen Golownkin
 (Reichs Grafen Diplom d.d. 1. Mai 1707 für Gabriel Golownkin.)



von Goes.



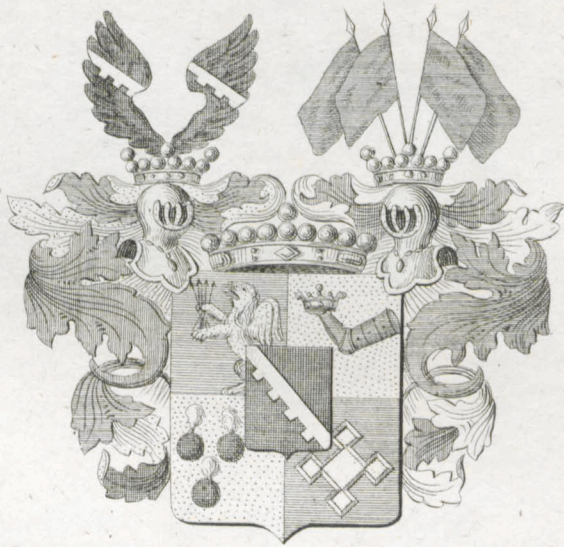
von Granddier.



von Trapenbroick.

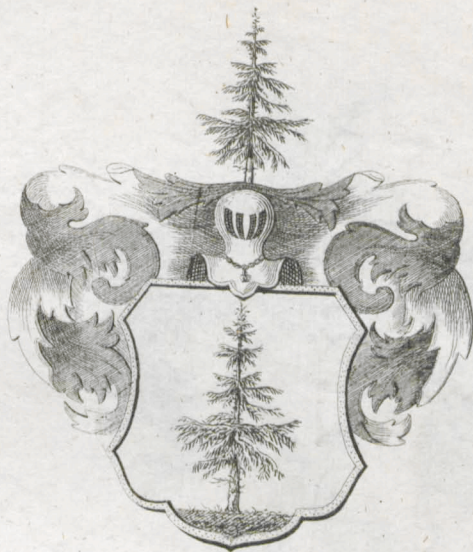


Freiherren von Grothuß.

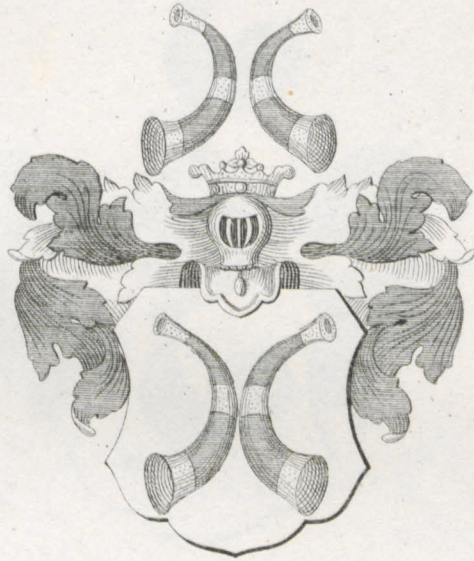


Freiherren von Grotthausen-Suono.

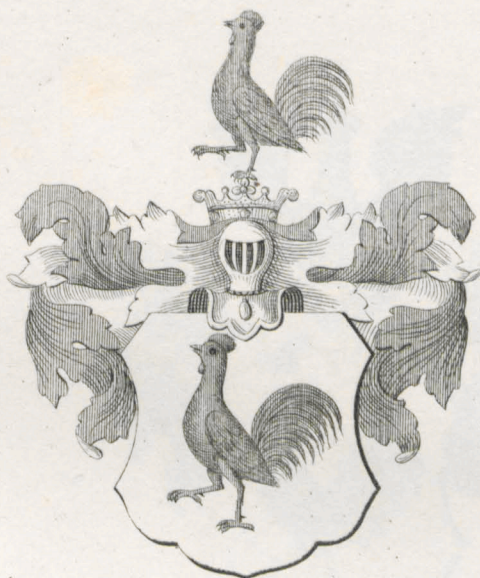
(kgl. schwed. Freiherren Diplom 24 Decbr. 1807, für Otto Johann von Grotthaus, a. d. H. Rukenenthal in Sudland, und Musclum in Livland)



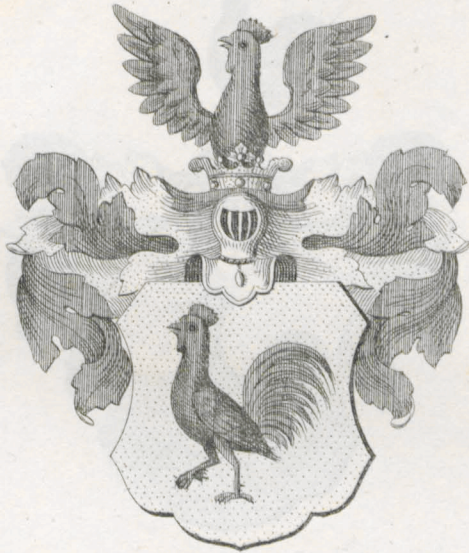
von Günevaldt.



Freiherren von Haagen.



Freiherren von Hahn



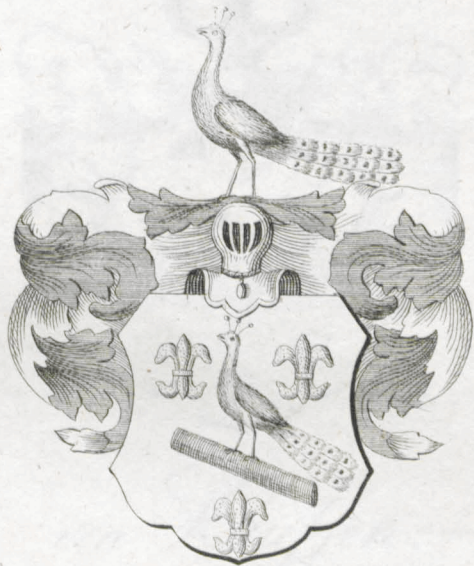
von Hahnebohm



von Hahnenfeldt.



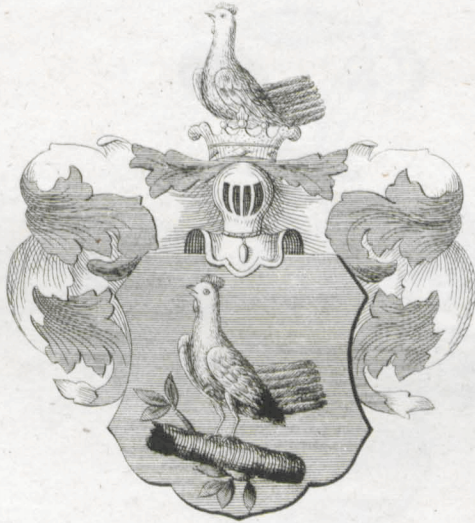
von Galen gen. Halsburg.



von Haudring

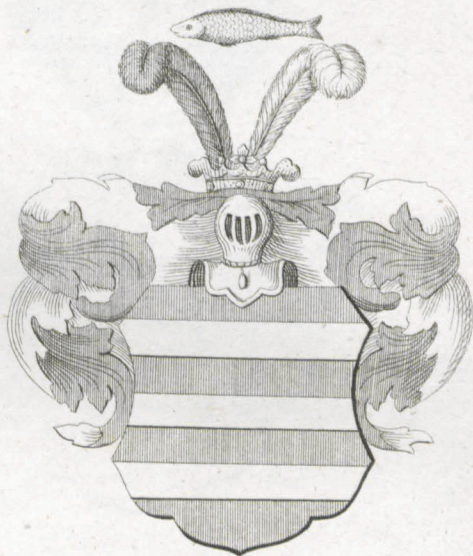


von Kauffen.



von Henning,

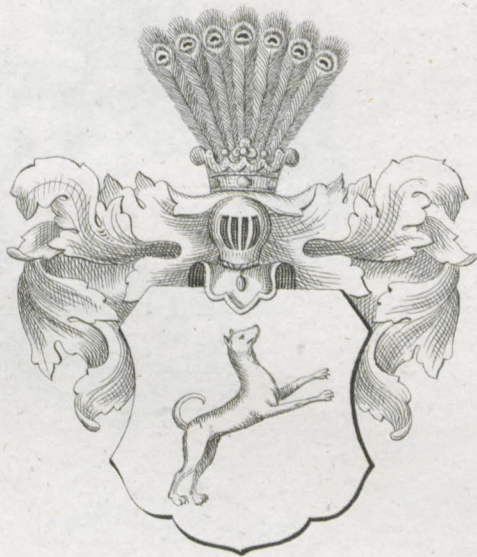
(kgl. poln. Adelsdiplom W. May 1506. für Salomo Henning.)



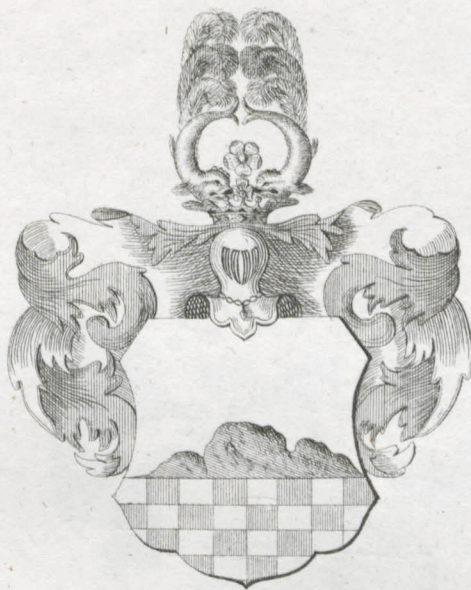
von Heringen.



Freiherrn von Heyking,



von Hof



von Hohenberg



von Holstinghausen gen. Holsten.



von Holley



von Harringgen-Hergen



von Hoenes.

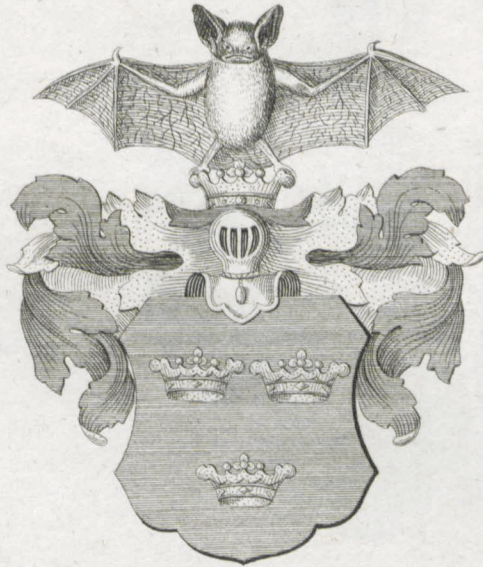
(königl. poln. Adelsdiplom 10 Juli 1568 für Thomas Hoenes.)



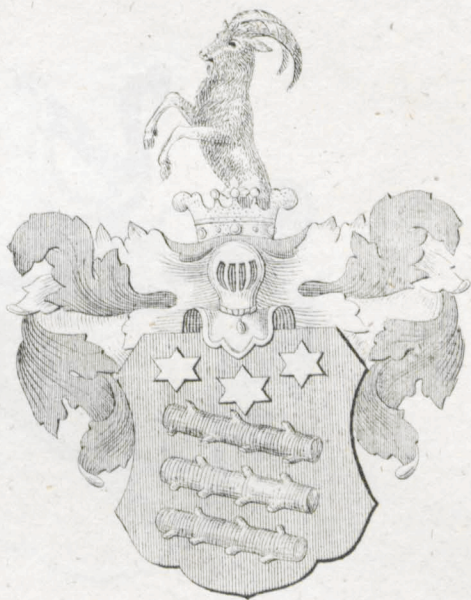
von der Horst.



von Hoenfels



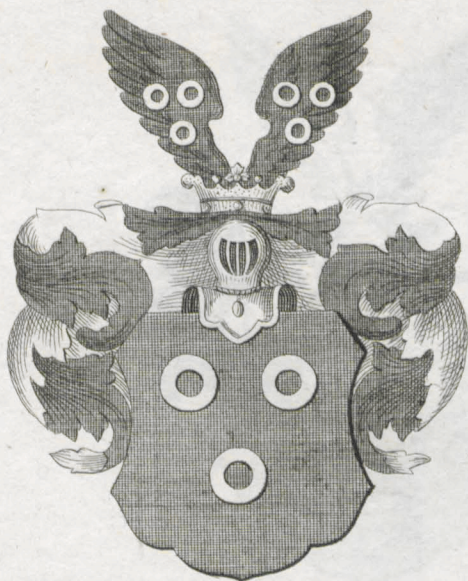
Freiherren von der Horren.



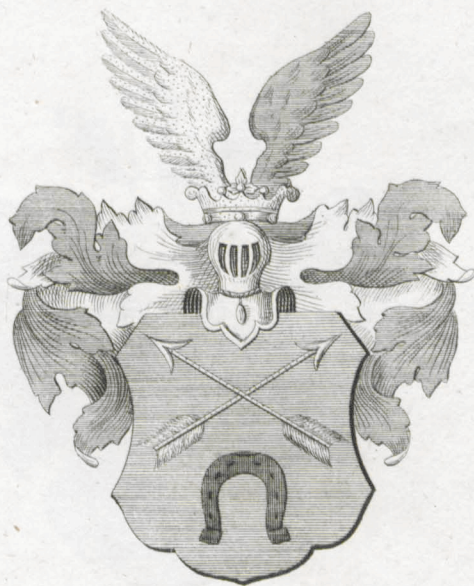
von Meerscheidt gen. Hüllessem.
(eigentlich Hüllesheim.)



von Eckeln gen. Hülsen.



von Hoiningen genannt Huene.

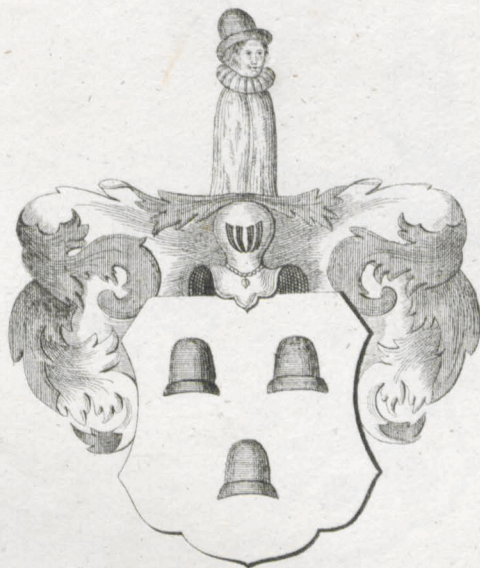


von Fanczen'sky.

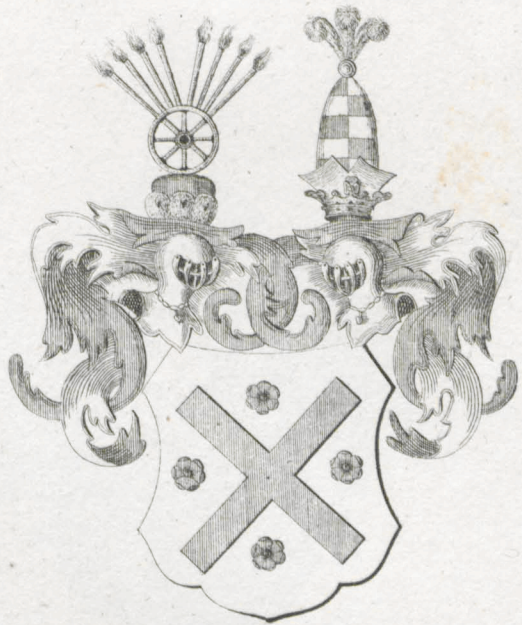


von Igelstroom.

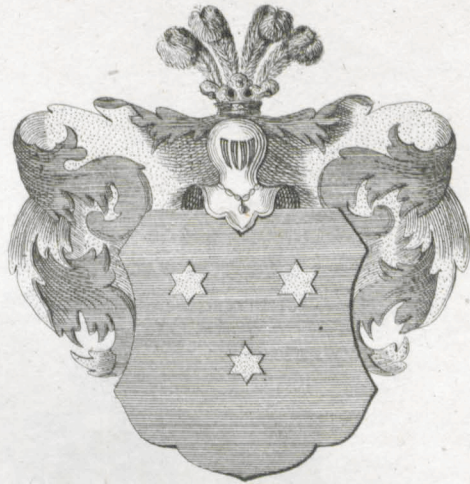
*(Kgl. schwed. Adelsdiplom 7 Februar 1845, für Harald
Bengtsson u. d. Geschlechte Wängu.)*



von Loeden.



von Kanitz.



von Tryzna gen. Harp

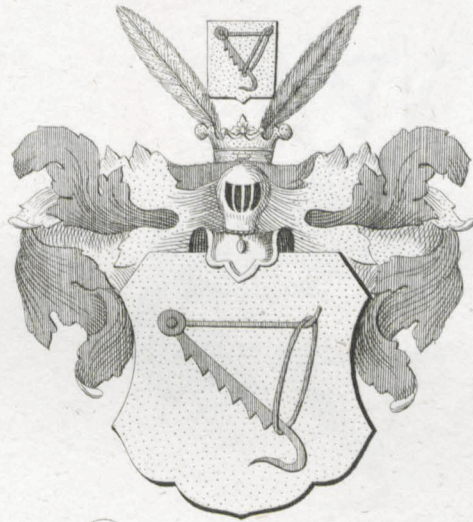
156.



von Kauer.



von Reussenbroick.



Freiherren von Kettler.



Reichsgrafen von Kettler.

*(das heil. röm. Reichs-Grafen-Diplom von Kaiser Carl II. für Carl
Amelius Reichsfürst von Kettler.)*



von Keyserlingk.



Grafen von Keyseck zu Rautenburg.
Königl. preuss. Grafen-Diplom 25 April 1774, für Gebhard
Johann v. Keyseck, a. d. H. Oken in Cudand und Rautenburg,
in Preussen.

(N. die Nachkommen des Grafen Gebhard Johann v. Keyseck zu Rautenburg
führen jetzt durch Adaption das reichsgräfl. von Keyseckische Wappen.)



Reichs-Grafen von Vorpseelingk.

des heil. röm. Reichs - Grafen - Diplom 30 Octbr. 1741, für Hermann
Carl von Vorpseelingk, a. d. H. Capsekiden, u. Bliden in Luchland.

(NB. dieses Wapen wird jetzt durch Adoption von den Nachkommen des Gerhard
Johann Grafen v. Vorpseeling zu Rauteburg, geführt)



Gräfen von Kaysersling.

Königl. preuss. Gräfen-Diplom 8. Febr. 1777, für Otto Ernst von Kaysersling, a. d. H. Oken in Gudland und Leistenau in Preussen.



Grafen von Kayseding.
 Königl. preuss. Grafen-Diplom 19 September 1861 für Dietrich
 von Kayseding a. d. H. Capitulon und Bluden in Cudand.



Kiewel von Kugelstein

*(des heil. röm. Reichs Confirmationsdiplom des Adelsstandes 23 Decbr.
1593 für Elias Kiewel von Kugelstein.)*

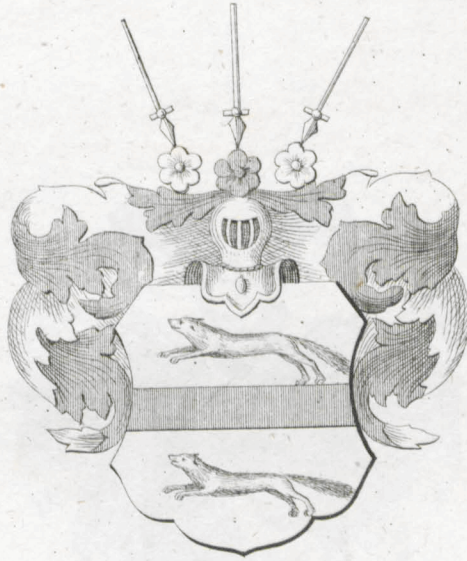


von Klebeck.

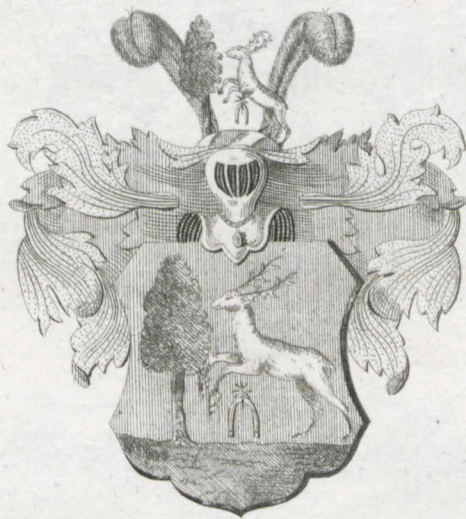


Reichs-Freiherrn von Klebeck,

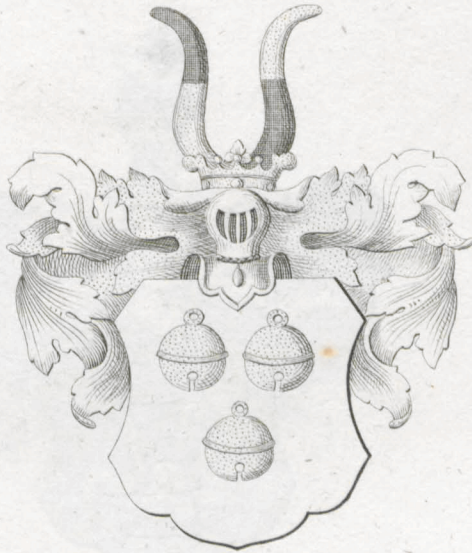
(des kais. röm. Reichs-Freiherrn-Diplom 22 Juni 1779, für Wilhelm Ernst u. Carl Otto von Klebeck, a. d. H. Audrau und Grossbachken (Dannenthal) in Kurland und Lasdohn-Bräuten in Livland.)



Freiherren von Klütz



von Klingsporn



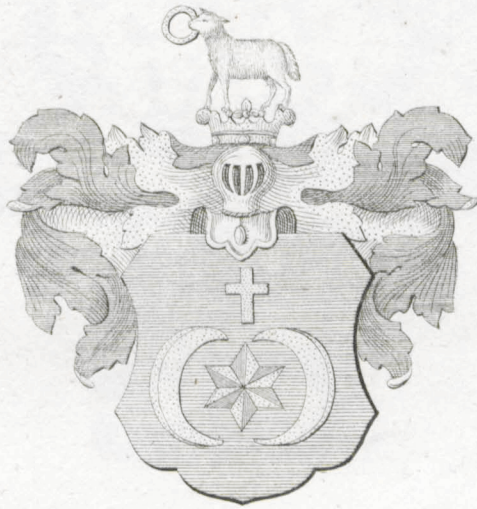
Freiherrn von Klgemann.



von Klüchtzner.



Freiherren von Knabenau.

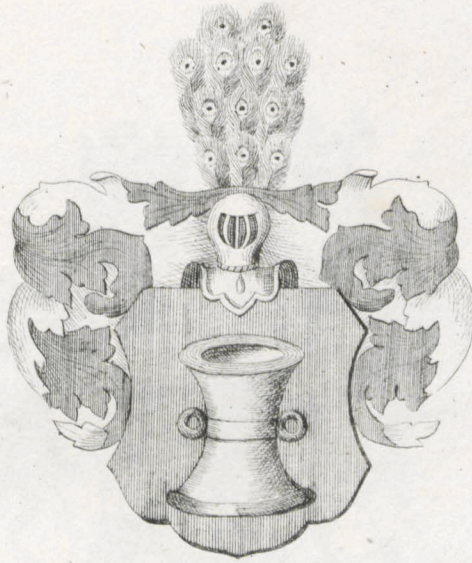


von Kniaziewicz.



Reichsfreiherrn von Knigge

*(des heil. röm. Reichs-Freiherrn-Diplom 19 Juni 1665,
für Friedrich Ulrich von Knigge auf Lenxte und
Bredenbich im Hanöverschen)*

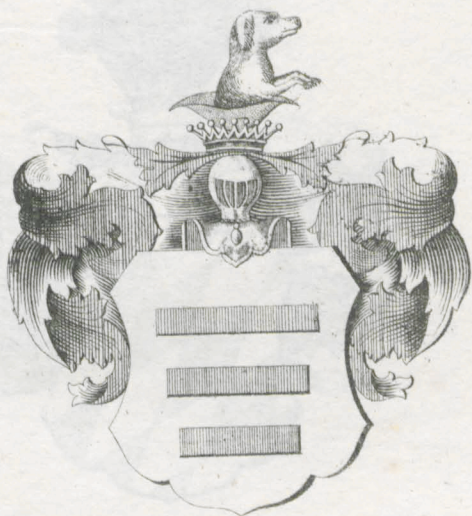


von Knoce
oder von Knochinge.



von Knorring Freiherren von Burgau

*(kgl. schwed. Freiherren Diplom 29 Januar 1750 für Georg Johann von Knorring u. d. W.
Hilgsten in Thürland u. Borg Lendby in Schweden).*



von Kommerowsky

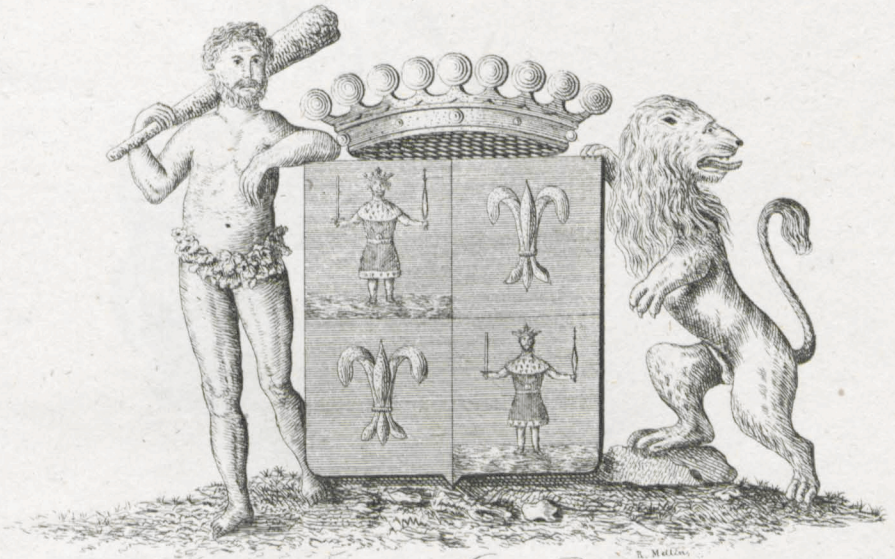


von Königsek

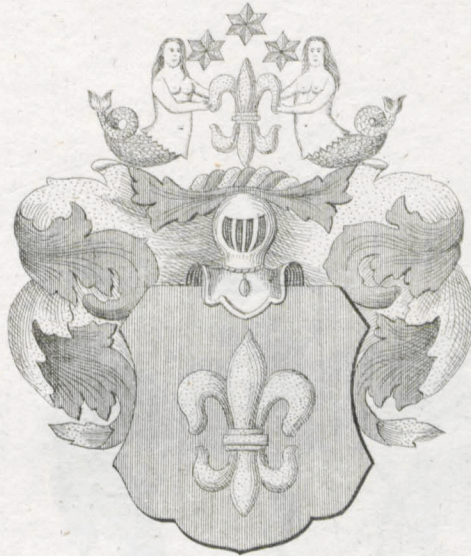


von Königsfels,

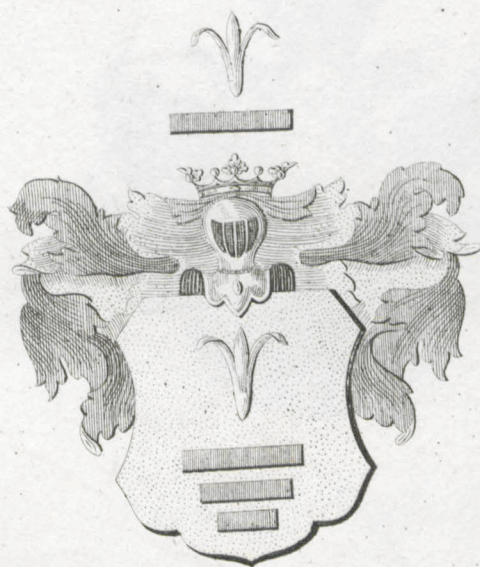
(Kgl. schwed. Adelsdiplom 9. Octbr. 1653, für Tobias Königs)



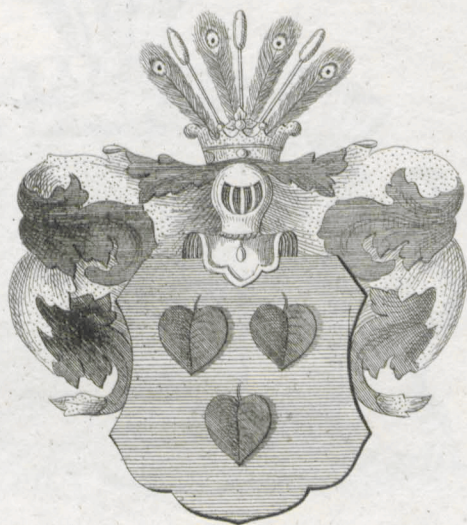
Grafen von Königsfels.
 (Kgl. franz. Grafen-Diplom 17 August 1820, für Andreas
 von Königsfels auf Blankenfeld in Lucerne.)



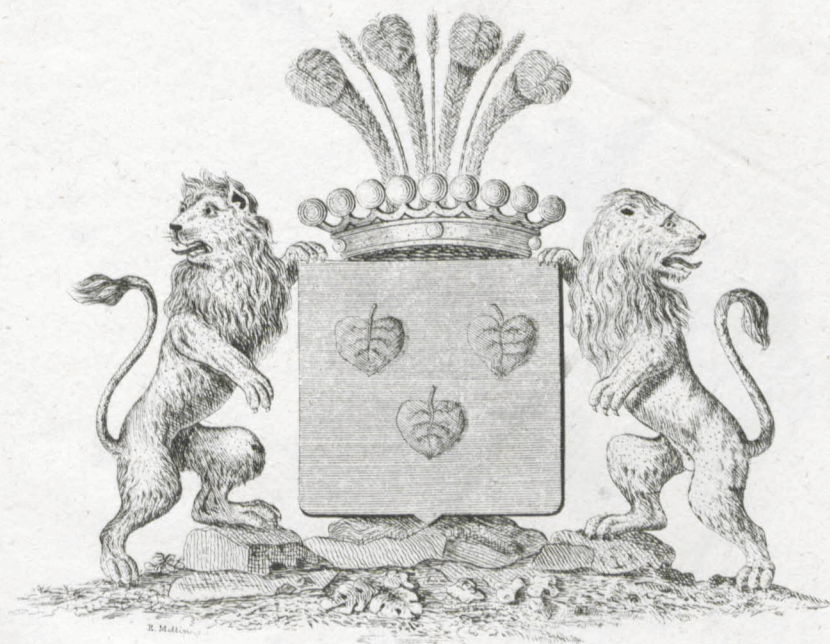
Freiherren von Schmysingh gen. Voß



Kosciuszko.



von Koskull.



Reichs-Grafen von Keskull

(des heil. röm. Reichs-Grafen-Dyken 27 August 1803, für Joseph von Keskull, auf Berghoff u. Böhlen in Cuxland.)

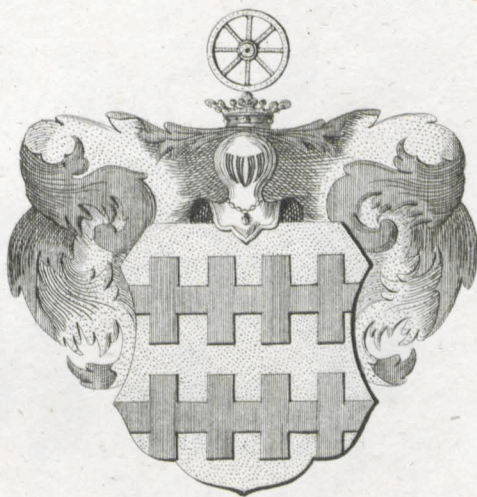


von Krachen.



Reichs Grafen von Kreutz.

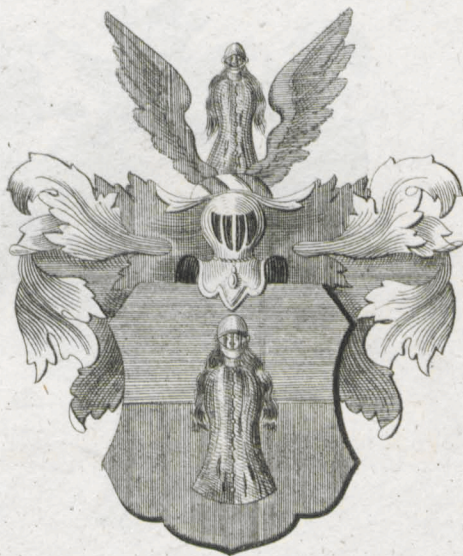
(das kais. röm. Reichs. Grafen Diplom 4 April 1743 für Kasimir Cyprian von Kreutz auf Lukoczyn in Polen; u. kais. russ. Anerkennungs-Ukase 29 Juni 1839 für Gualbert Cyprian von Kreutz auf Koto im Königreich Polen u. a. Rytyny in Samogitien.)



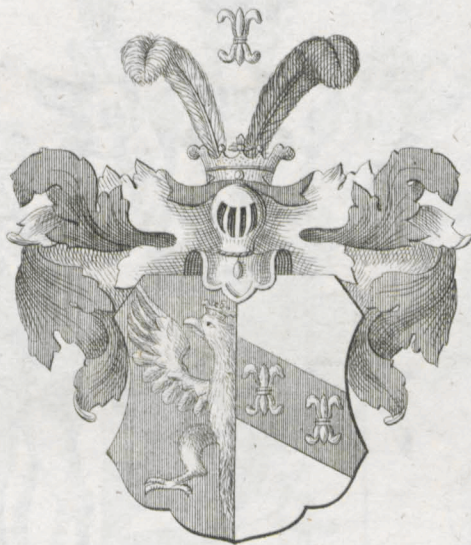
von Krüdener.



von Krumme.

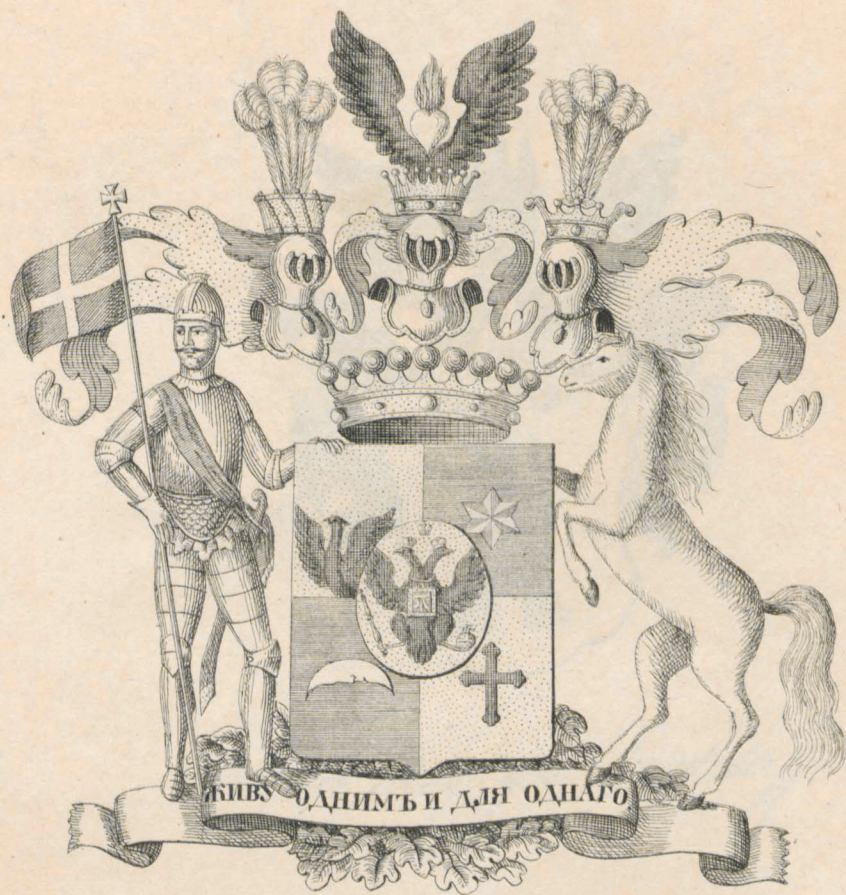


von Krause, Krause,



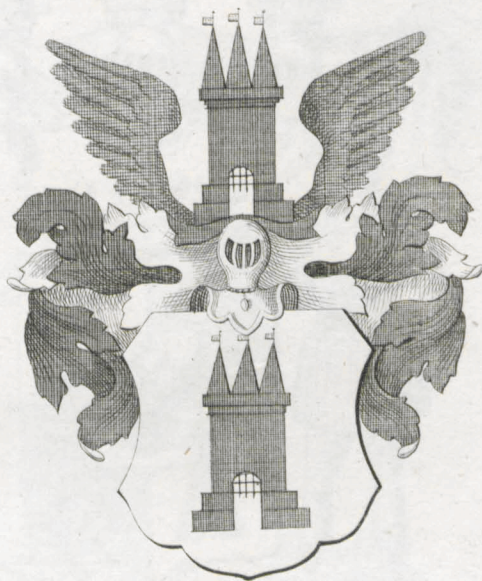
von Kühnrauth.

(vgl. poln. Adelsdiplom 12. März 1635. für Georg Kühnrauth.)

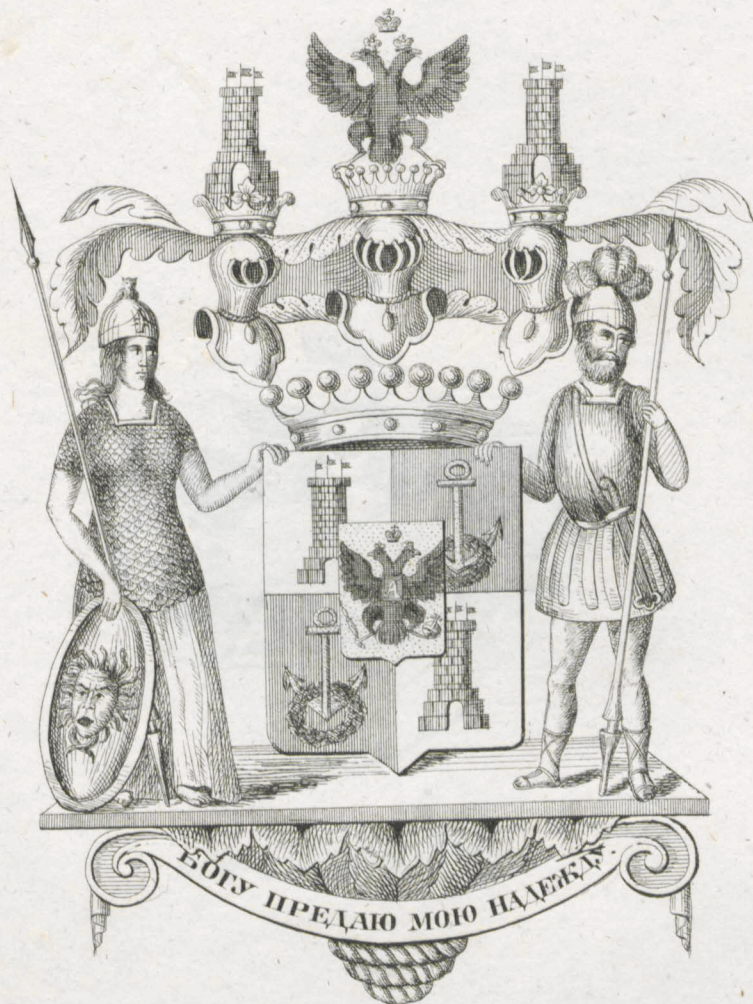


Gräfen Rutaisson.

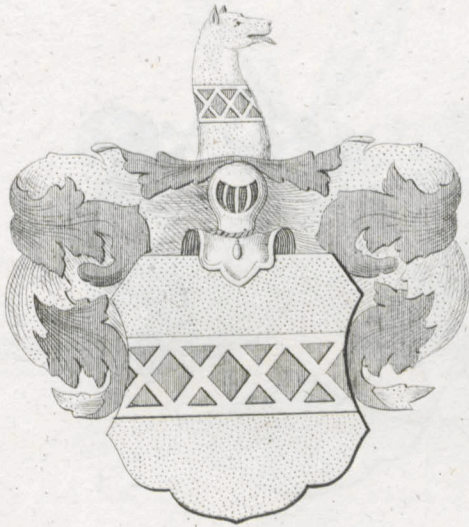
*(Kais. russ. Gräfen-Diplom 5 März 1799, für den bei Rutais
gefangenen Tschin Mustafa, der bei der Taufe den Namen Johann
Rutaisson erhalten hatte.)*



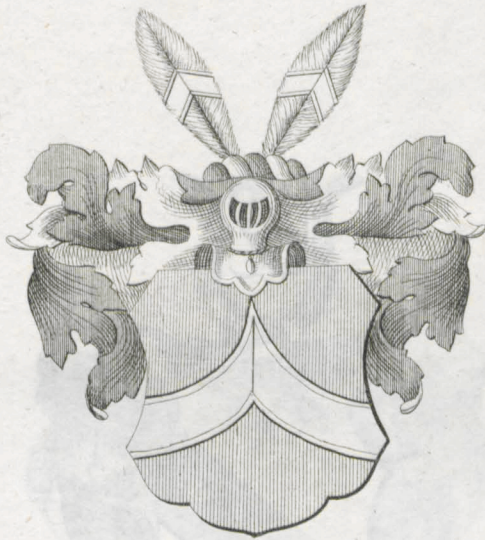
von der Wenge gen. Samelsoeff



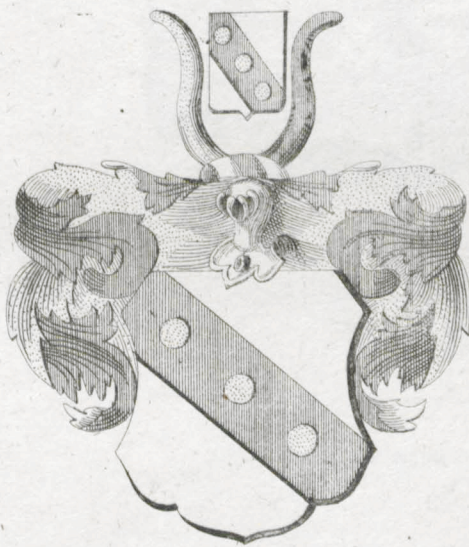
Grafen von der Wenge gen. Lambsdorff.
(Kaiserruss. Grafen-Diplom 1 Juli 1817, für Gustav Matthias von der
Wenge gen. Lambsdorff, a.d. H. Esserhoff in Cudland.)



von Landsberg



von Ledebur.



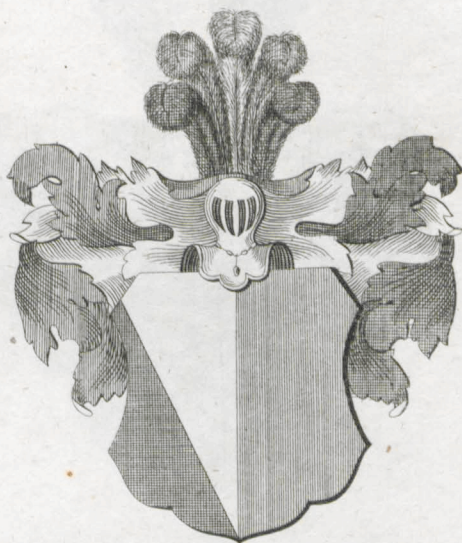
von der Leite.



von Lennep.



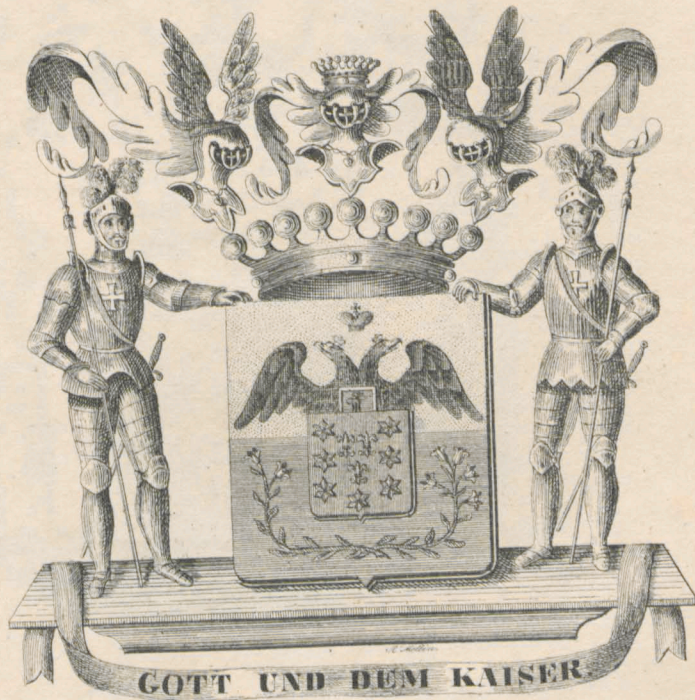
von Lepkowsky.



von Loebel gen. Läubel

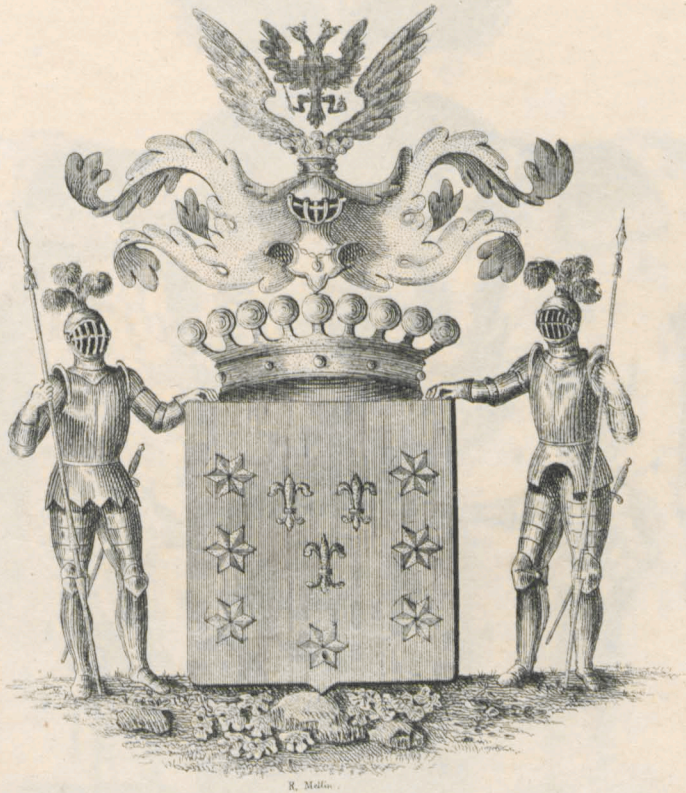


Freiherren von Liewen.



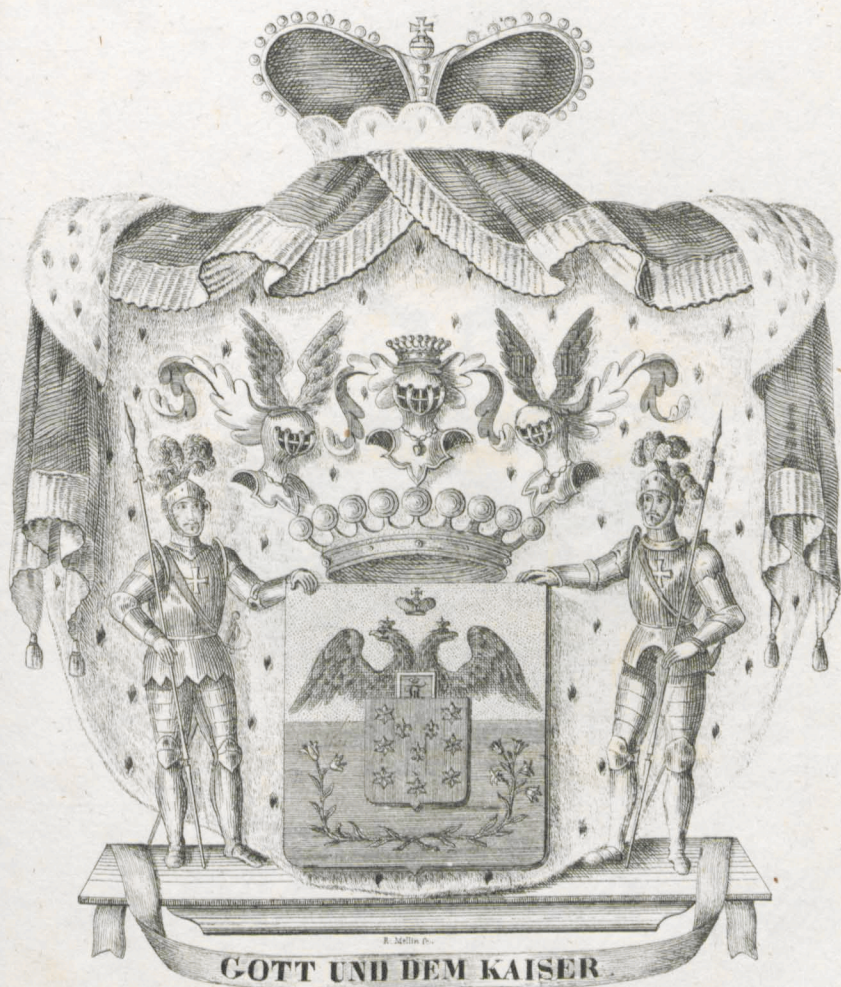
Grafen von Lieven.

(Kais. russ. Grafen-Diplom 22 Febr. 1799, für Charlotte Margaretha geb. von Sinsgreben, vermält Otto Heinrich Freyh von Lieven, v. d. H. Pomuss in Samogitien u. deren Söhne, Carl Christoph, Christoph Heinrich u. Johann Georg, Freikerrn von Lieven)



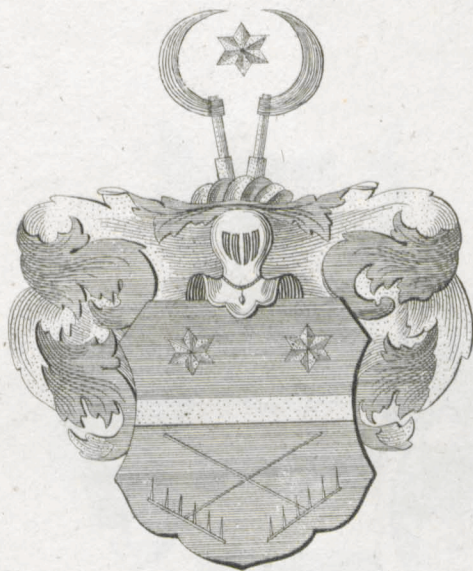
Reichs- Grafen von Lieven .

(Reichs- Grafen- Diplom 9 Juli 1801, für Georg Philipp
Freiherrn von Lieven, a. d. H. Lievenberson und Guttenburg
in Curland.)



Fürsten von Lieven.

(Kais. russ. Fürsten. Diplom 22 August 1826, für Charlotte
Margaretha geb. von Saugreben, vermält: Otto Heinrich Freih.
von Lieven, a. d. H. Lemuz in Samogitien u. deren Söhne, Carl
Christoph auf Grenzshof, Christoph Heinrich auf Fockenhof
u. Johann Georg auf Moschten in Curland.)



von Reichenberg genannt Linten.



von der Lippe.

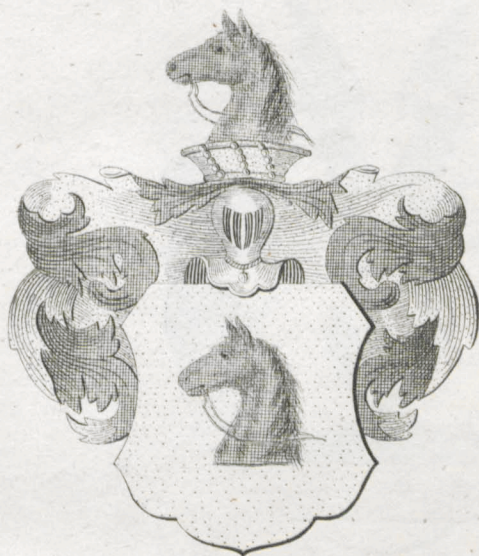


von Loewes of Menar



von Lysander.

*(Kgl. poln. Adelsdiplom d. d. 31.^{te} März 1582, für Peter
Lysander.)*



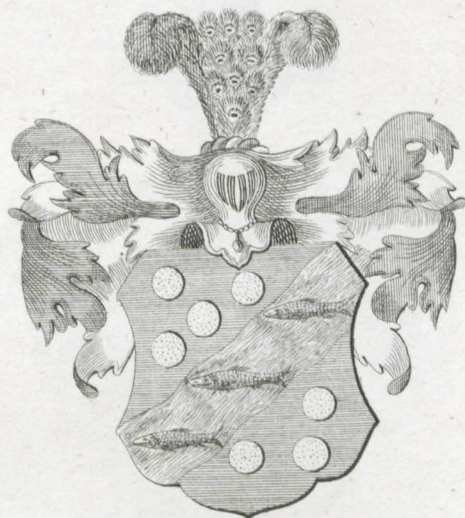
Freiherren von Maltitz



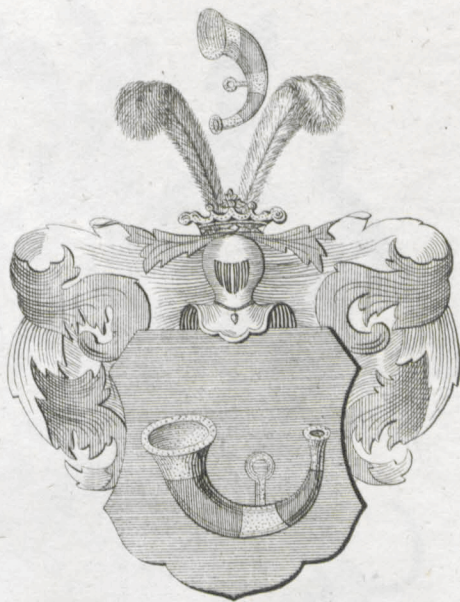
Freiherren von Mannteuffel gen. Loege.
 (a. d. H. Anhausen u. Peltzin in Pommern u. Ratzeburg
 in Harland.)



Freiherren von Mannteuffel gen. Troege.
 (a. d. H. Cyffers Loquinhoff in schwedisch, und Kine-
 gal-Duxetigal in polnisch Livland.)



von Maydel.

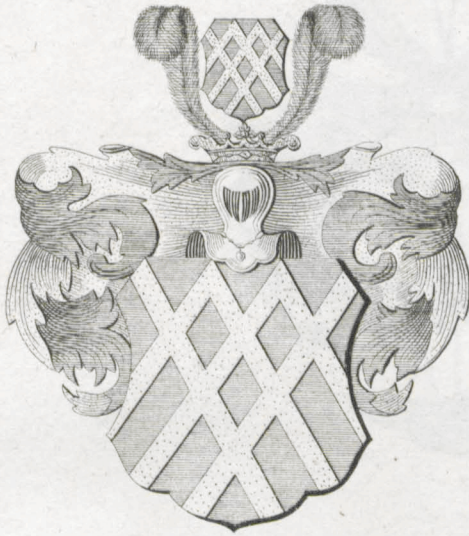


Freiherrn von Medem.



Reichs-Grafen von Medem.

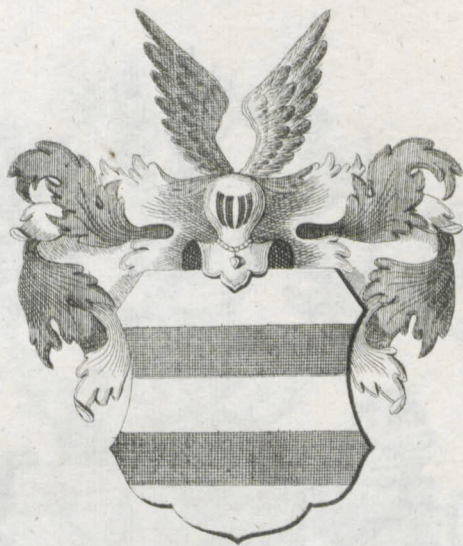
(das heit. röm. Reichs-Grafen-Diplom Nr. 1179, für Johann
Friedrich v. Medem, a. d. H. Wiltzen, Alt-Adult und Elley,
in Curland.)



von Meerfeldt



von Meißner.

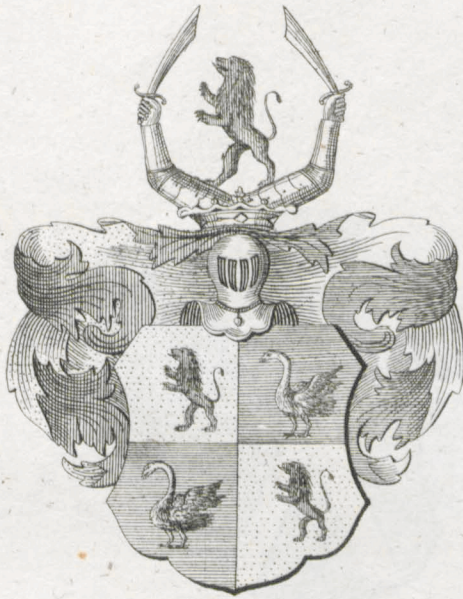


von Mengden?



Reichs-Grafen von Mengden.

*(das heut. röm. Reichs-Grafen-Diplom 22 Juni 1774, für
Ernst Reinhold von Mengden a. d. H. Zarnikau in Liv-
land.)*



von Mentzel

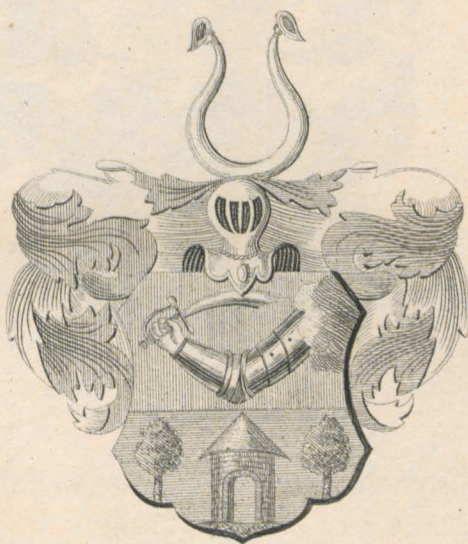
(des heil. röm. Reichs-Adelsdiplom 8 Juli 1538 für die Gebrüder Mentzel)



Freiherrn von Mistmachie.



von Meyendorff. Freiherren von Hexkull.
 (Kgl. schwed. Freiherren-Diplom 10 April 1619 für Jacob, Otto
 Johann u. Walter Reinhold von Hexkull, sonst gen. Meyendorff
 a. d. H. Saramois u. Angern in Livland.)



von Michelsonen.

(kaiserl. russ. erbl. Dienstadel, erworben in der ersten Hälfte des 18^{ten} Jahrhau-
derts durch den Major..... Michelsonen)



Freiherrn von Mibach.

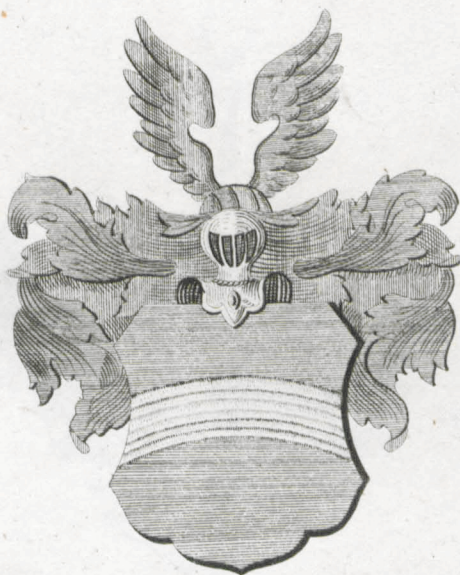


Grafen von Mirbach

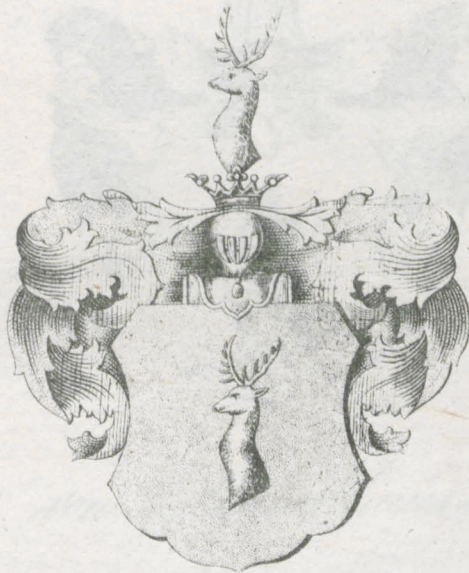
(kgl. erbländisch böhmisches Grafen-Diplom 19 Aug. 1791 für
Friedrich Gotthardt Freiherrn von Mirbach a. d. H. Bildrings-
hof in Wurland u. Cosmanes in Böhmen.)



von der Muhl



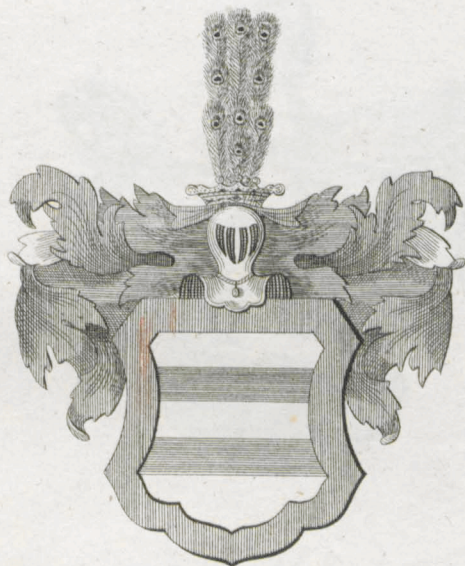
von Mohsen



von zur Mühlen



von Münchhausen



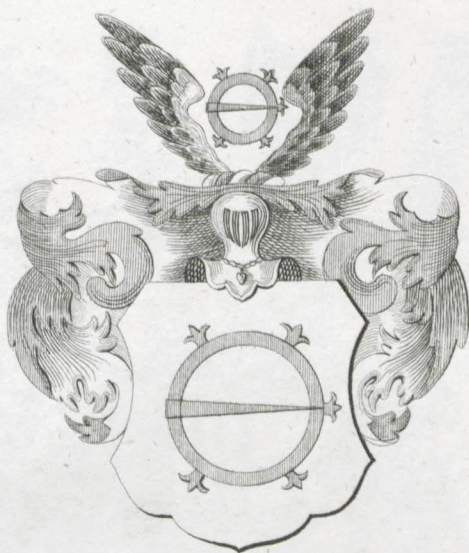
von Münster?

*(a. d. H. Vrochtling, Vortlage u. Lehmkubel in West-
phalen u. Doerri in Samogiten.)*

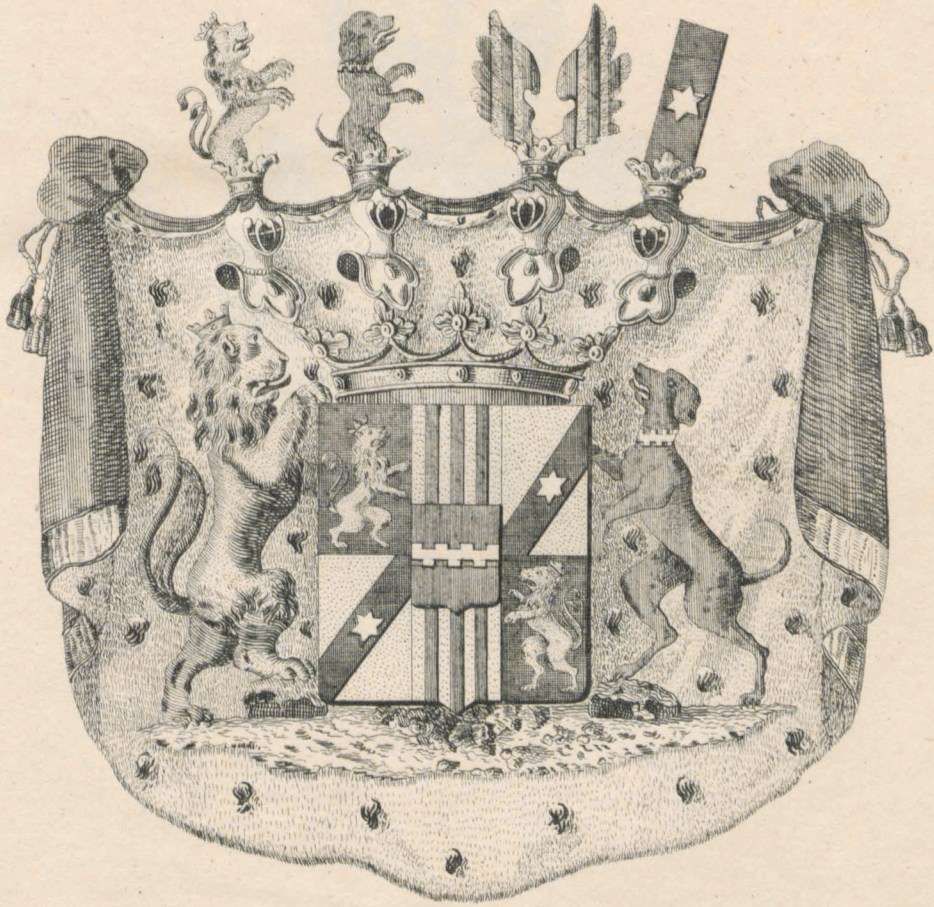


von Münster

*(a. d. H. Lehmkuhn in Westphalen und Sallen u. Hsen.
see in Curland.)*



von Nagel.



Reichs Grafen von Nesselode-Ehrenhoven.

*(das heil. röm. Reichs Grafen Diplom 4 Sept. 1705 für Philipp Wilhelm
Christoph Reichsfreiherrn von Nesselode u. d. H. Thurm u. Nesselode im Her-
zogthume Berg am Rhein)*



von Nettelhorst.



H. Müller.

Reichs-Grafen von Nettelhorst.

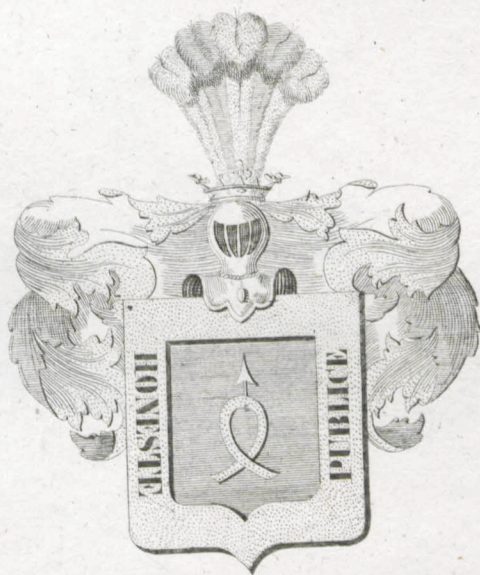
(des heil. röm. Reichs-Grafen-Diplom 13 April 1804 für Ernst
Christoph v. Nettelhorst auf Patzen u. Freyerdorf in Carlandt)



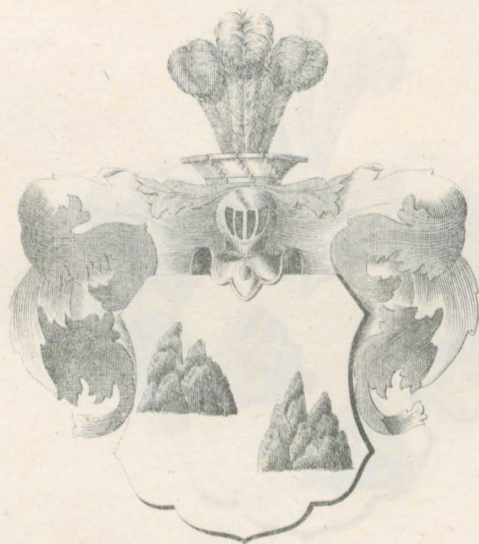
von Neuhoff gen. Ley



von Nolde.

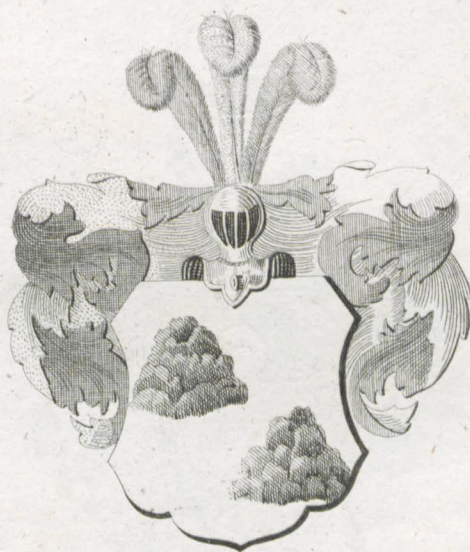


Novosilow.



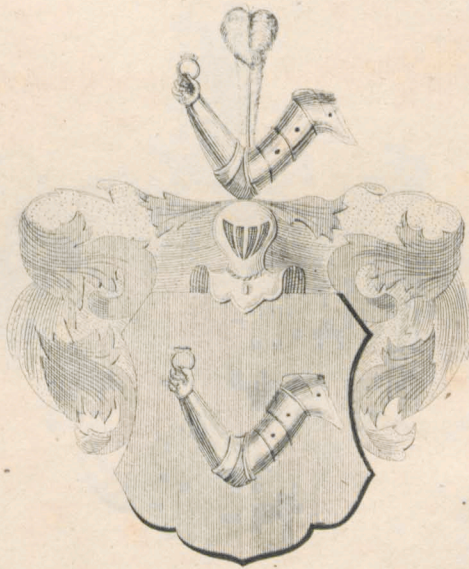
Freiherren von Offenberg

Die Freiherren von Offenberg, welche im Jahr 1794 für ihre Verdienste in der französischen Revolution zum Reichsfürsten erhoben wurden, sind im Jahr 1806 in den Reichsfürstentum erhoben worden.

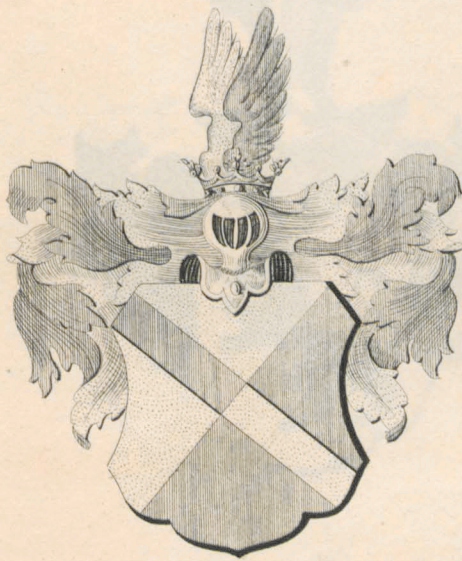


Freiherren von Offenberg.

(des heil. röm. Reichs Adels Diplom 1. August 1594 für Lorenz Offenberger zu Brudlin d. h. zu Trauten
in Liecland.

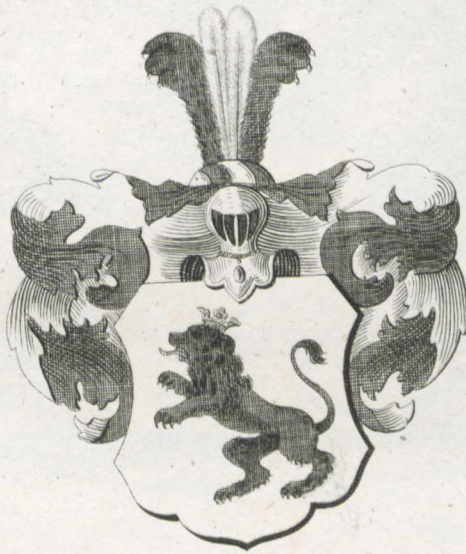


Freiherren von Cessen.

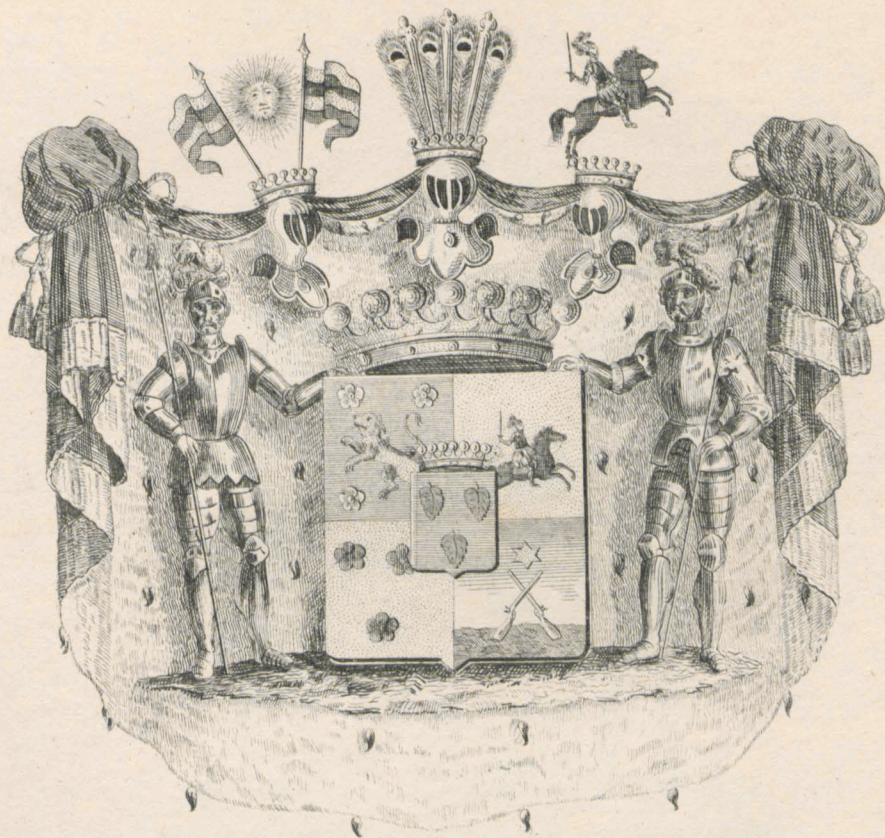


von Crander.

(des heil röm Reichs Adels Diplom 29. Mai 1795 für Carl Crander.)

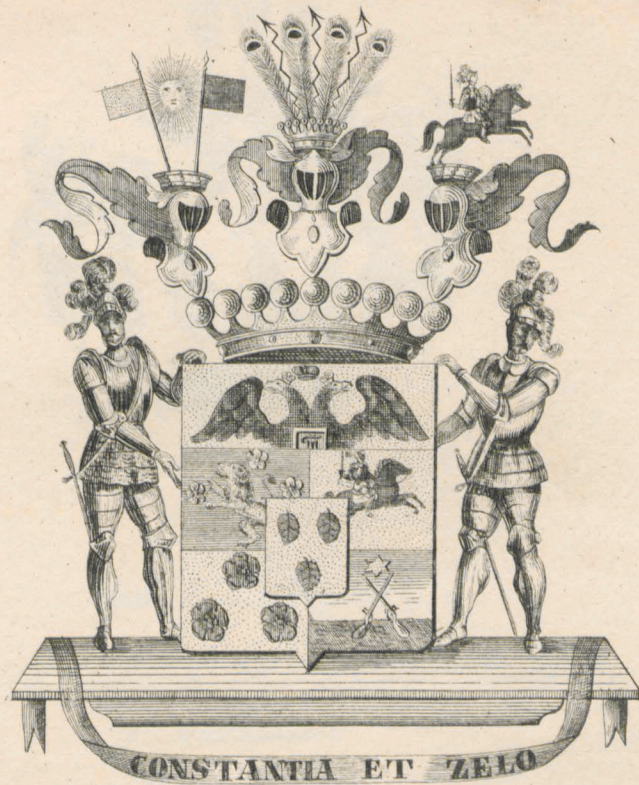


von Orelacker.



von der Pahlen, Freiherren von Astrau.

(kgl. schwed. Freiherren Diplom 16. Octbr. 1679 für die Brüder Johann Andreas, Bogustaus, Gustas Christian, Otto Magnus, Friedrich Adloff u. Karl Dittlof von der Pahlen a. d. H. Astrau u. Taurup in Livland.)

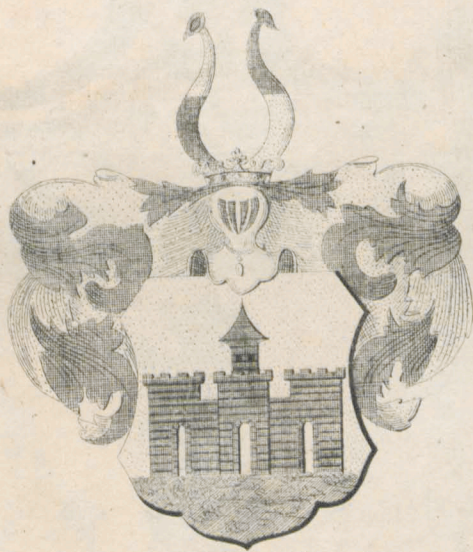


Grafen von der Pahlen, Freiherren von Astrau
 (kaiserl. russ. Grafen-Diplom 22 Febr. 1799 für Peter Freiherren von der Pahlen-Astrau
 a d. H. Palms im Ostland u. auf Cöbau, Kautsmünde u. s. w. im Hurland.)



von Paszkau.

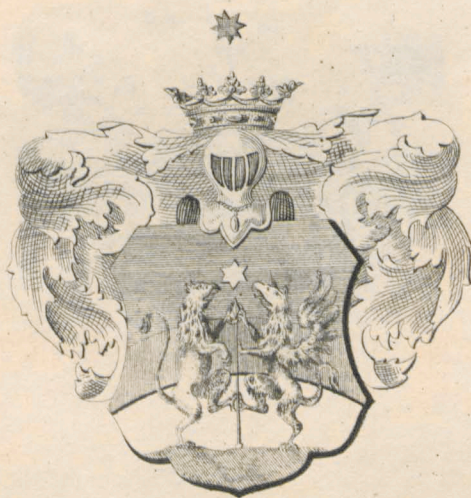
(Kgl. poln. Adelsdiplom 29 Juli 1838 für Christoph u. Joh.
hann Paszkau)



von Palkul



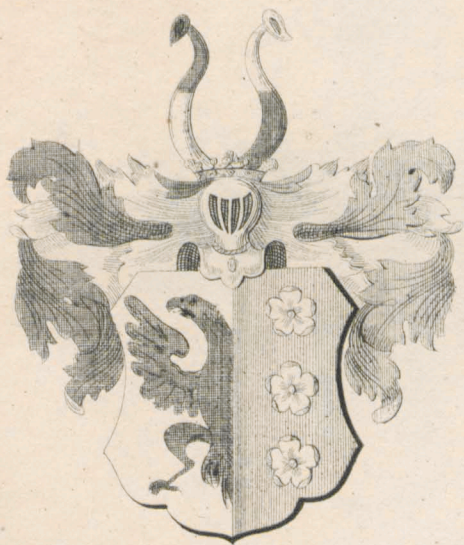
Marquis Paulucci



von Piatoli.

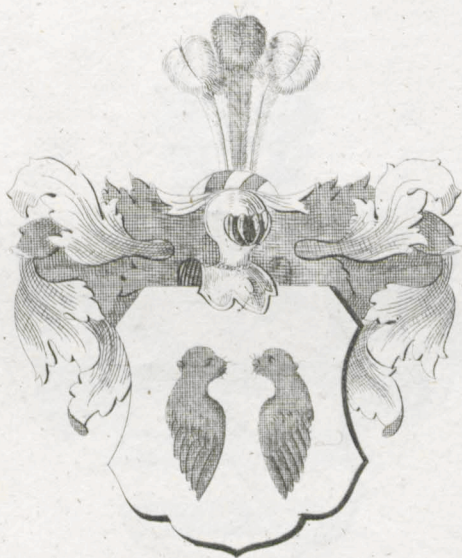


von Pfeil gen. Piele.



von Lipenstock

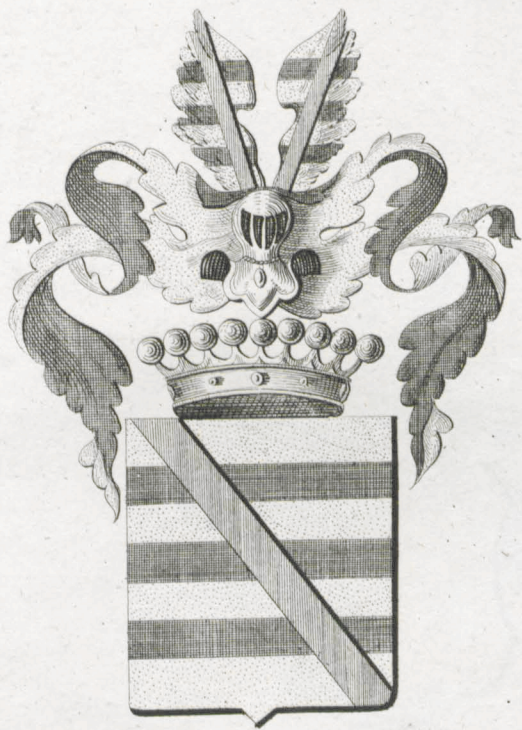
(das k. u. k. v. ö. ö. Reichs Adelsdiplom de ac 1542 für Georg Lipenstock)



von Platen.

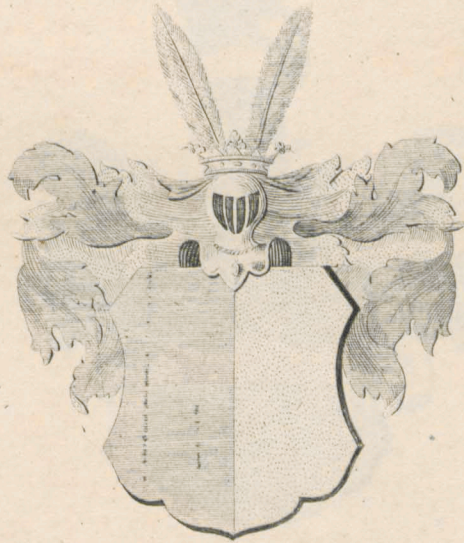


von dem Breel gen. Water.

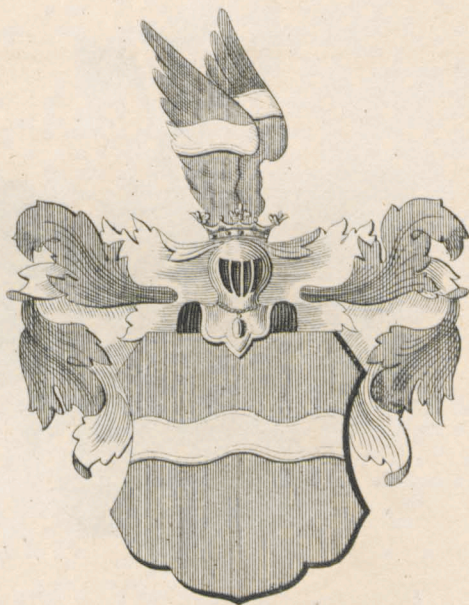


Grafen von dem Broel gen. Plater.

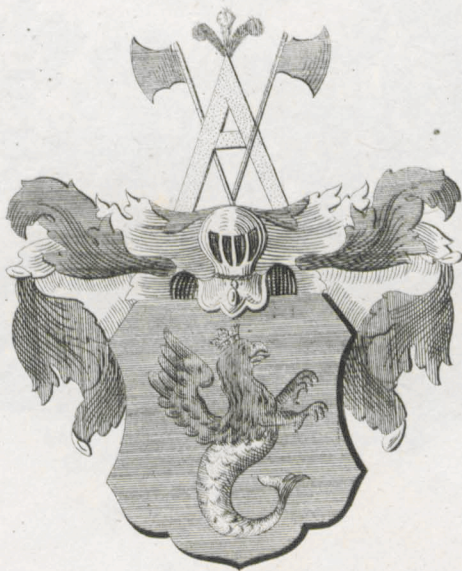
(kaiserl. russ. Anerkennungs-Ukase der Gräflichen Würde für das Gesamt Geschlecht derer von dem Broel gen. Plater a. d. Stammhaus: Niderstr. in poln. Livland d. d. 17. März 1774.)



von Plattenberg.



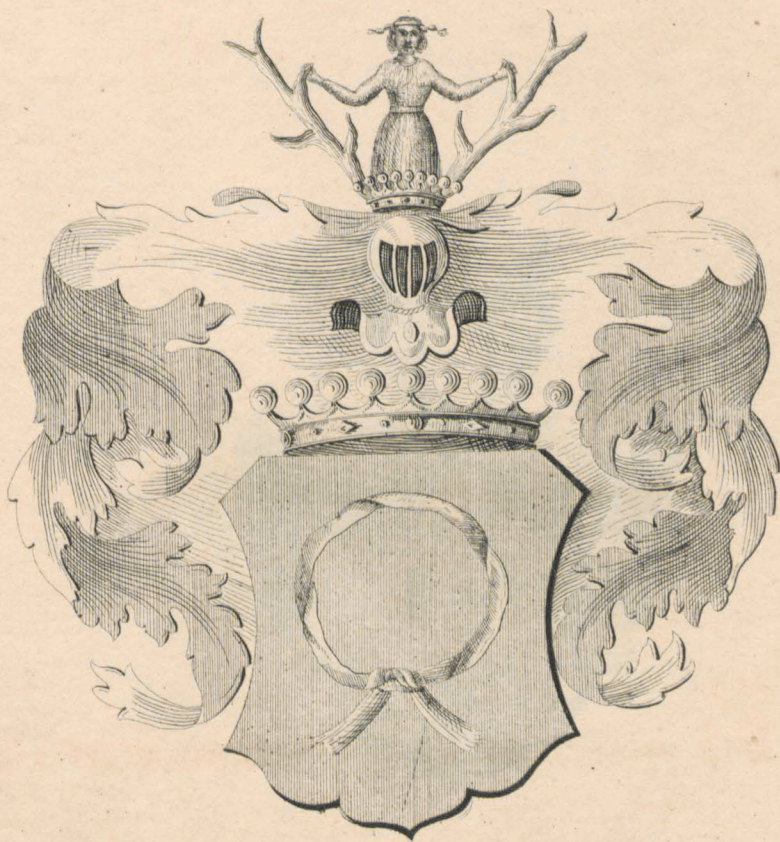
von Toll



von Puttkammer.

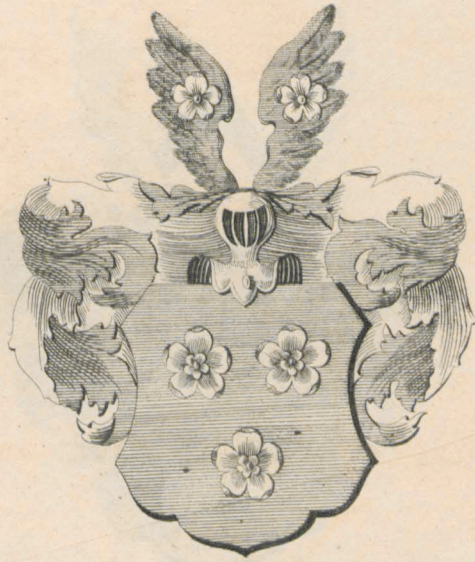


von Puttkammer.



Grafen Nalecz-Raczynski

(kgl. preuss. Anerkennungs-Diplom de an 1801 für die Grafen Nalecz-Raczynski aus d. W.
Obrzycho im Großherzogthum Posen)



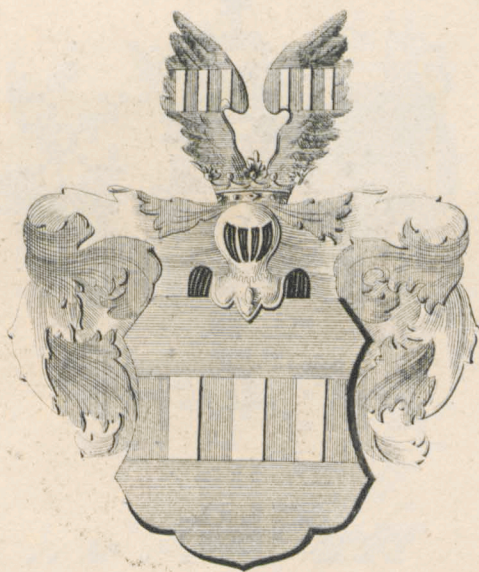
Freiherren von Rahden.



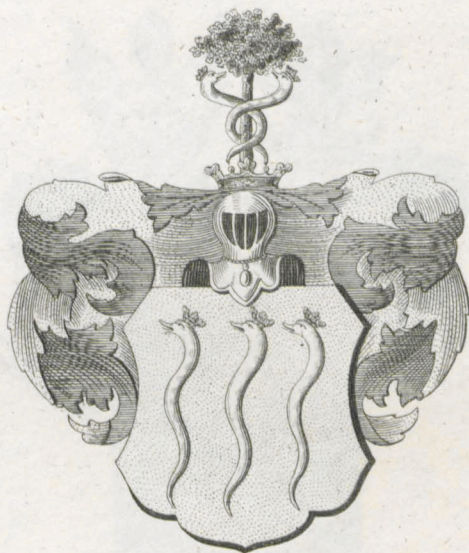
von Rappe.



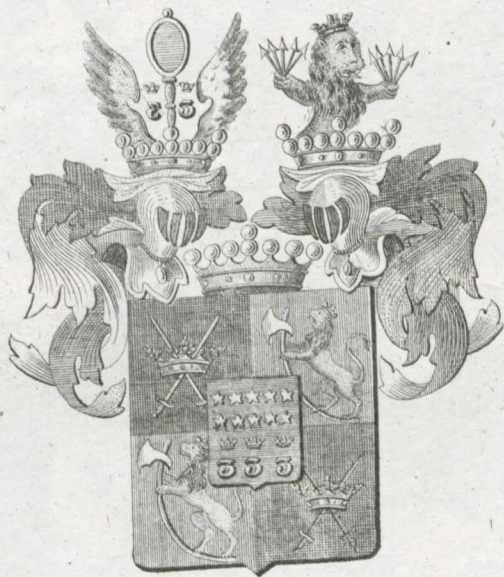
von Meyer genannt Rautenfels,
 (Kgl. preuss. Adelsdiplom d. d. 1643, für Christoph Meyer.)



von der Beck



von Behlinder



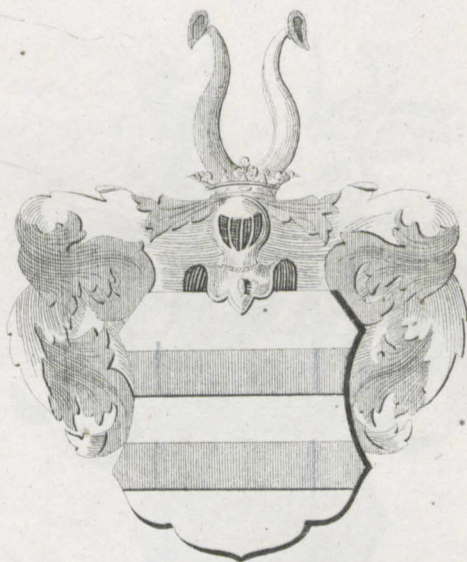
von Rehbinder Freiherren von Uddwich.

*(kgl. schwed. Freiherren Diplom 12. Febr. 1680 für Heinrich Johann von
Rehbinder a. d. H. Lassen u. Brunnem in Ruedland u. Uddwich in Ekstland)*



Reichs Grafen von Rehbinder Fr. von Uddrich.

(als. hat. vom Reichs Grafen Diplom 22 Juli 1787 für Otto Magnus Freiherrn von Rehbinder Uddrich u. d. H. Lassen u. Brunnem in Kurland u. Uddrich in Estland).



von Reibnitz.

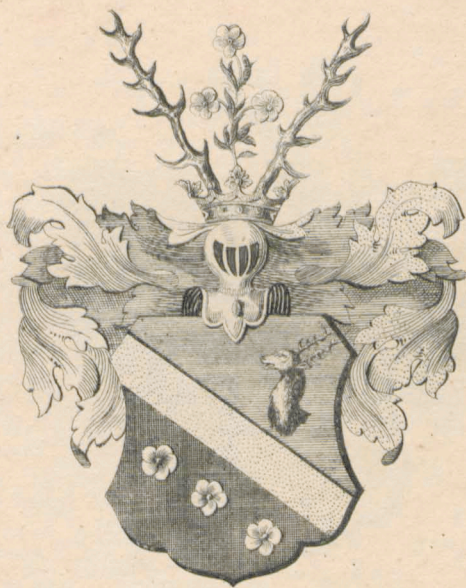


von Rennenkampff

(des heil. röm. Reichs Adels Diplom de' ao 1602 für Georg Rennenkampff,
renoviert 20 Decbr 1728 für dessen Uv-Uv. Enkel Georg Rennenkampff)

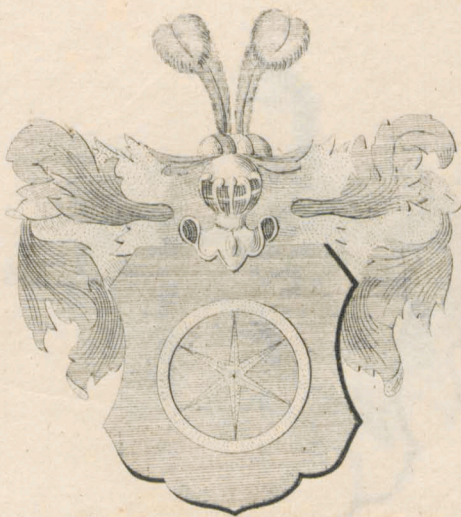


von Keyher!



von Richter.

(kgl. poln. Adelsdiplom 19 Juli 1569 für Christoph Richter.)

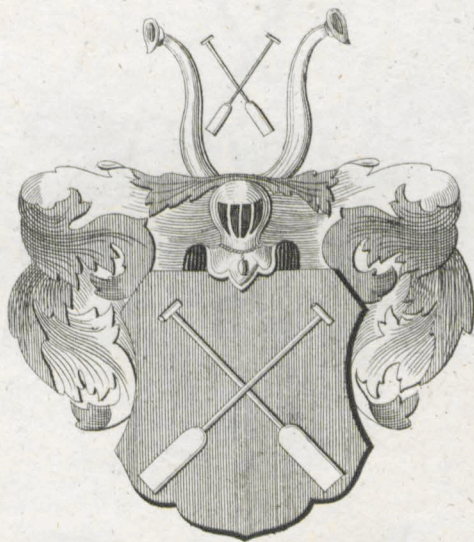


von Ringemuth.

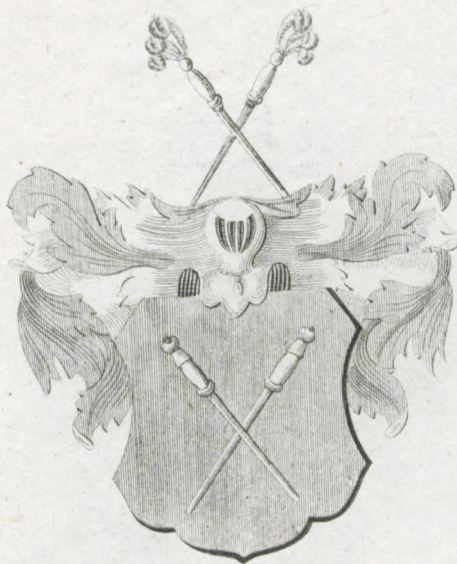
(Kgl.-poln. Adelsdiplom des Königs Stephan Bathory für Johann Ringemuth.)



von Rocklenge



von Rolshausen



Freiherren von Roemer



Freiherrn von Reenne



I.



II

von der Ropp (Roep, Roep, Roppe)

- I. Sig. pens. in Lierland aus dem 13^{ten} bis 16^{ten} Jahrhundert, namentlich (de. a. 1296 u. 1561) im Gebrauch bis gegen die Mitte des 17^{ten} Jahrhunderts.
- II. Sig. pensule im Münsterschen u. in der Grafschaft Mark aus dem 14^{ten} u. 15^{ten} Jahrhundert, namentlich de. a. 1526 u. 1540).



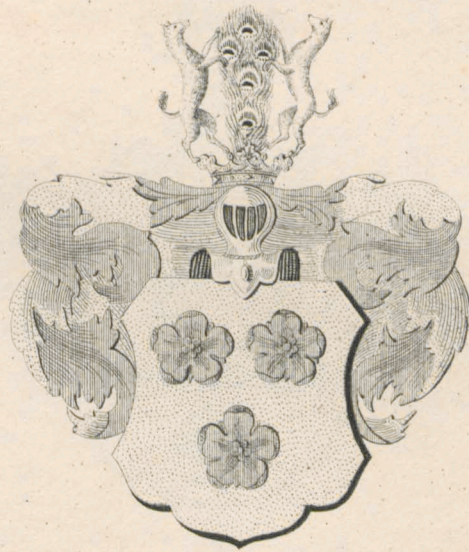
von der Kopp (Koepp, Koepf, Kope)

(laut kurl. gemalten Ahnentafeln, alten Zeichnungen namentlich von Phanaeus u. Schmidt u. Siegel. Abdrücken aus der 2^{ten} Wafle des 17^{ten} u. in einigen Familien Zweigen bis weit ins 18^{te} Jahrhundert hinein.)

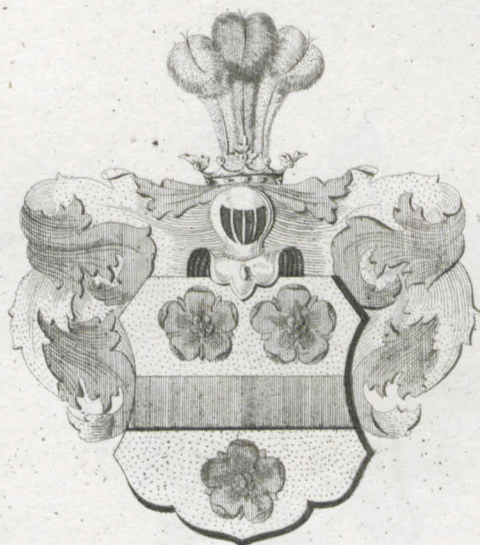


Freiherren von der Ropp. (Ropp, Ropp, Ropp.)

(heutiges Wappen, im Gebrauche theilweise schon seit dem Ende des 17^{ten}, allgemein erst seit dem Ende des 18^{ten} Jahrhunderts.)



von Rosen.

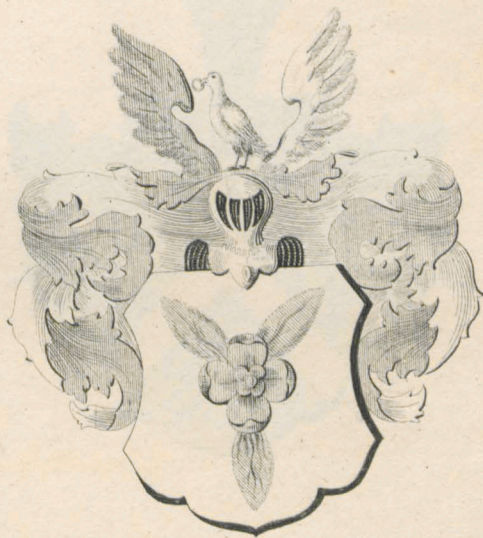


Freiherrn von Rosenberg

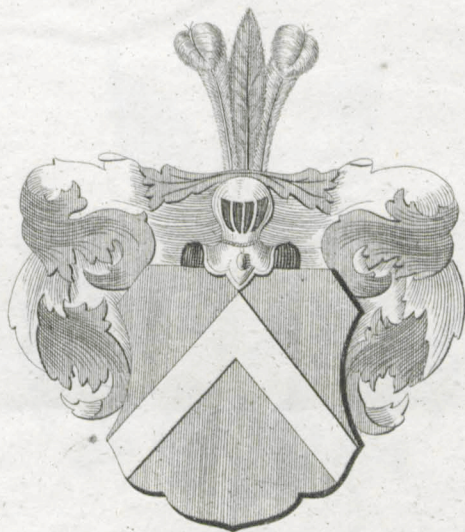


von Rüdiger

(des heil. röm. Reichs Adels Diplom 6. Febr. 1791 für Jacob Wilhelm Rüdiger.)



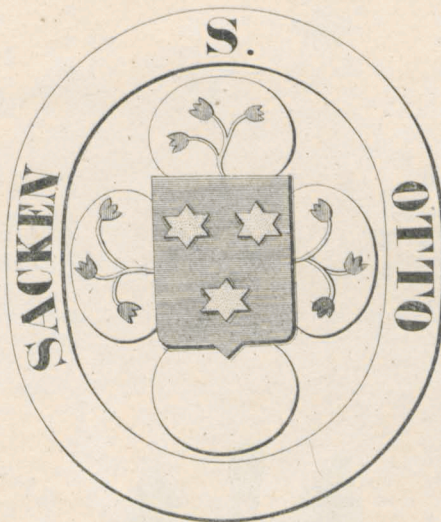
von Rummel.



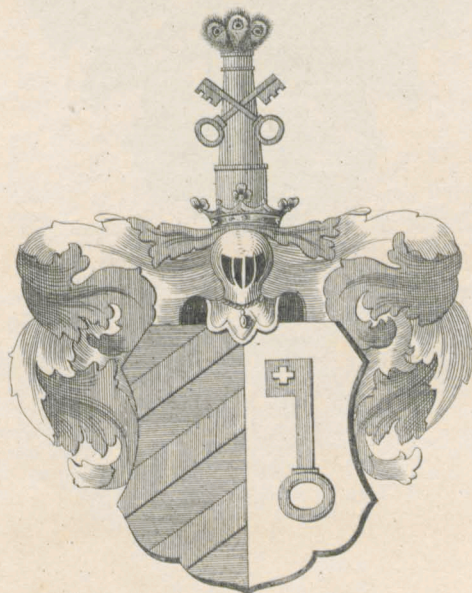
von Rump



Freiherren von Orgies gen. Putenberg



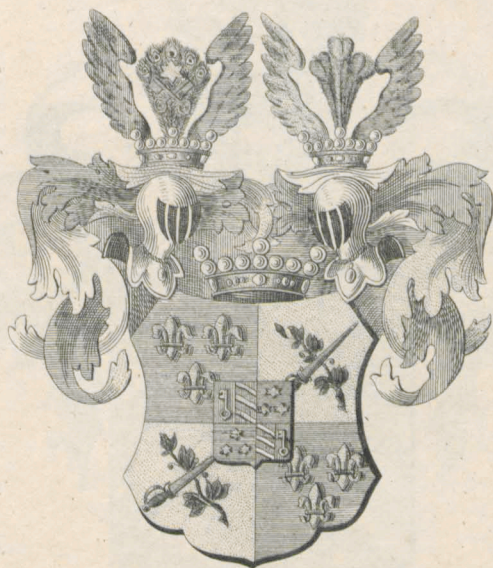
von Sacken
(*Sig. pens. de. ao 1417*)



von der Osten
(*a. d. H. Pincum in Pomer.*)

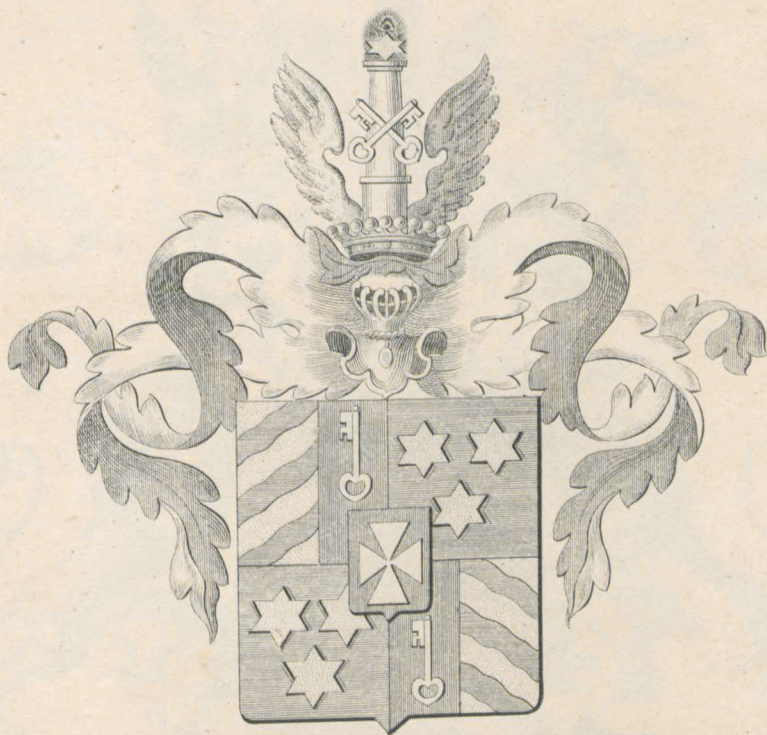


Freiherren von der Osten gen. Sackwien.



Freiherren von der Osten gen. Sacken

*(vgl. schwed. Freiherren-Diplom 24 Octbr. 1696 für Gustav Adolf
von der Osten gen. Sacken a d' H. Ekoseem in Trurland u. Fullers tadt-
Vorsätter in Schweden.)*



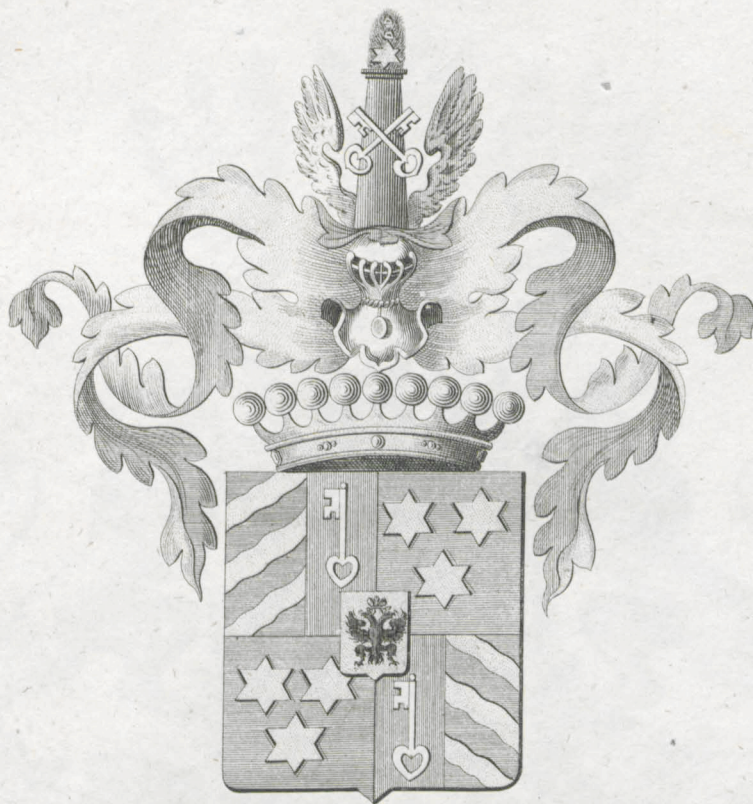
Grafen von der Osten gen. Sacken.

*(kgl. preuss. Grafen-Diplom für
Freiherrn von der Osten gen. Sacken a. d. H. Homborn in Vindland, Clausdorf
in Preussen u. Bellen in Mecklenburg)*



Reichs Grafen von der Osten gen. Sacken.

*(Es hat ein Reichs Grafen Diplom 1. Mai 1763 für Carl. Fuchsen von der
Osten gen. Sacken auf Balthen u. Wendangen in Kurland)*



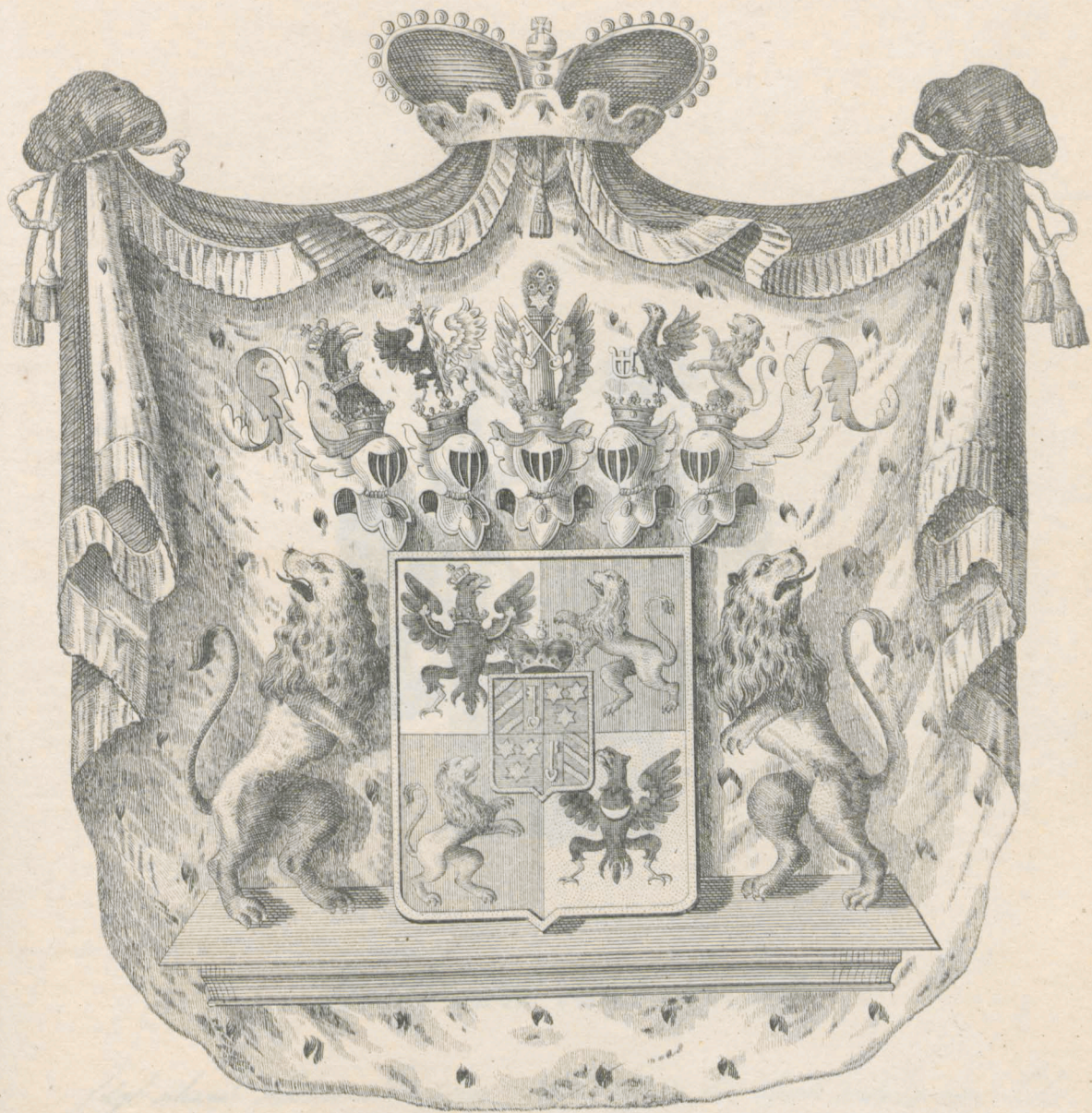
Gräfen von der Osten gen. Sacken.

(Auss. russ. Gräfen-Diplom 9 Juni 1797 u. Wappen-Eintheilung 27 Aug. 1798 für Karl Magnus Freiherrn von der Osten gen. Sacken a. d. H. Balten in Kurland u. Wainupäh auf der Insel Oesel, extendirt 12 Juni 1804 auf dessen Bräuersöhne Johann Gustav u. Karl Gustav Freiherrn von der Osten gen. Sacken.)



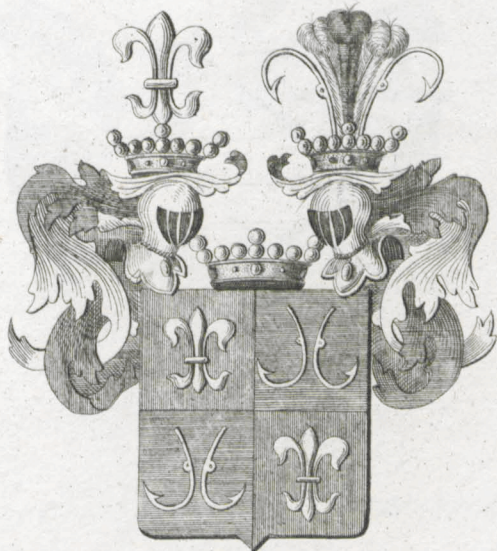
Grafen von der Osten gen. Sachsen.

*(kaiserl. russ. Grafen-Diplom. 1821 für Fabian Frei-
herren von der Osten gen. Sachsen a. d. H. Kormbern in Purland)*



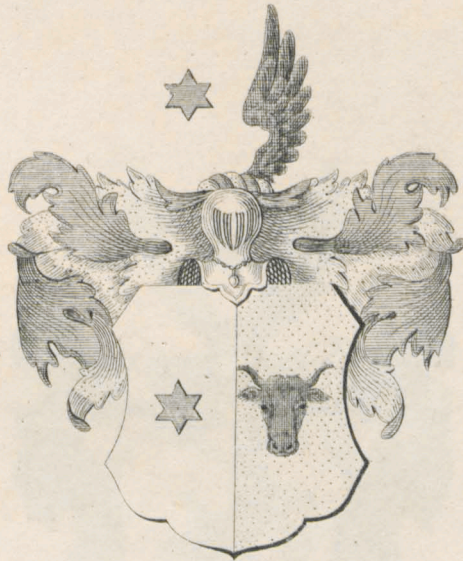
Fürsten von der Osten gen. Sacken

*(k. u. k. preuss. Fürsten-Diplom 15^{ten} Octbr. 1786 für Karl Reichs-
Grafen von der Osten gen. Sacken auf Rathen u. Dönanzen in
Hurland)*



Freiherren von Salza

*(kgl. schwed. Freiherren-Diplom 7. März 1755 für Jacob Ludwig von Salza
a. d. H. Raunkjüll u. Edenküll in Ebstland u. dessen Bruder Sohn Philipp
Johann von Salza.)*

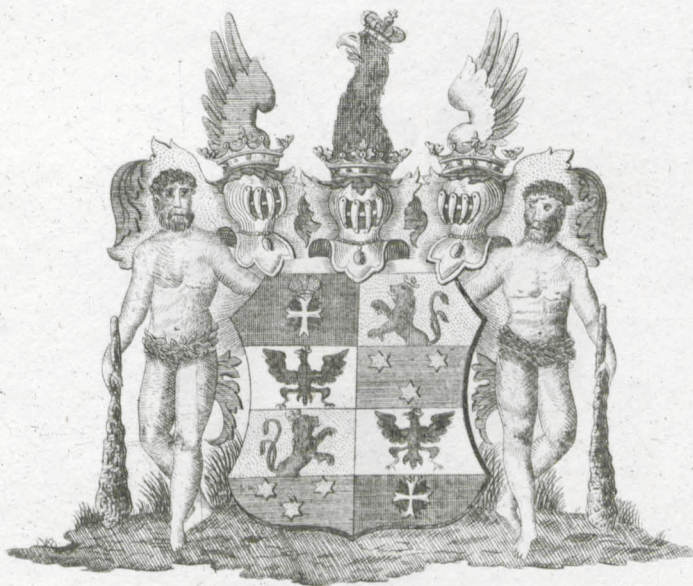


Samson von Himmelstern.

(Kgl. scheid. Adelsdiplom 19 Septbr. 1846, für Hermann Samson)



Freiherren von Lass.



Freiherren von Sass.

*Kgl. preuss. Renovations-Diplom des Freiherren Standes 1 Sept. 1779 für
Gerhard-Alexander Freiherrn von Sass a. d. H. Brüggen u. Kummeln in
Kückland u. Gr. Elguth u. Gilkaltwitz in Schlesien).*

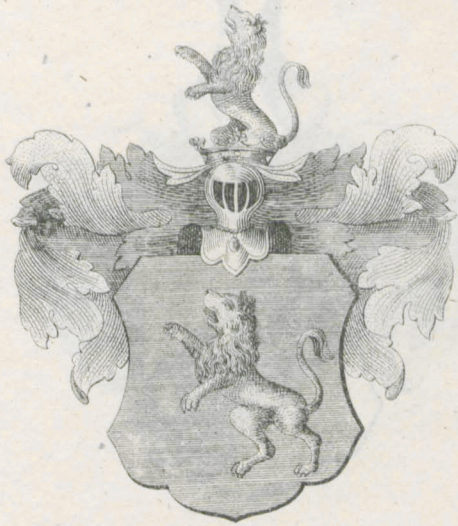


von Schaffhausen

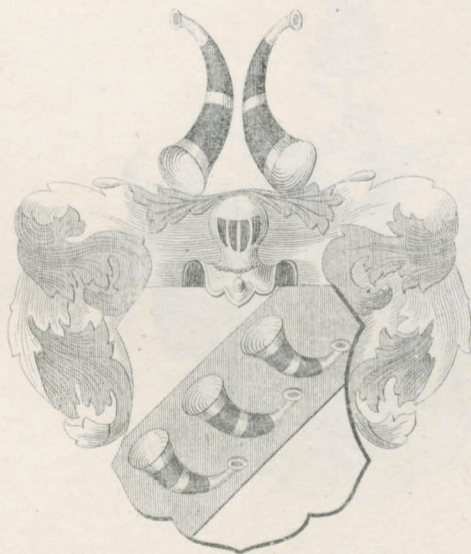


von Schelking

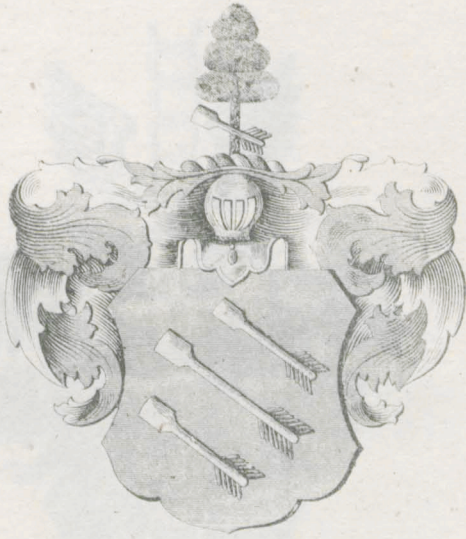
1846. pol. Adels-Diplom 6. März 1849 für Georg Schelking auf Ulsen in Lüneburg.



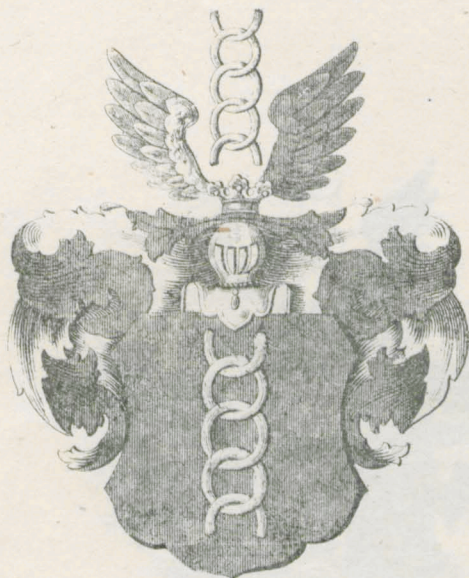
Schenck von Nydeck.



von Schenking.



von Schierstädt.

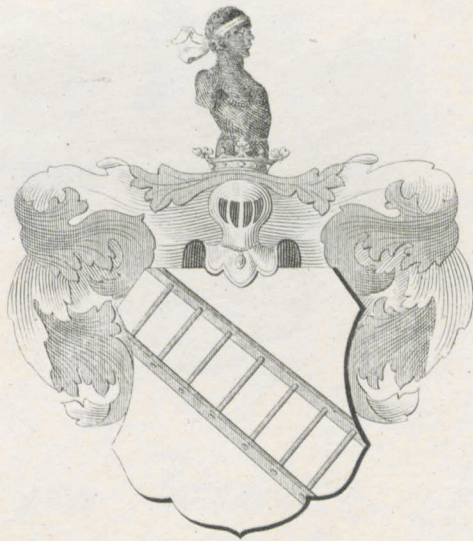


von Schleppentach.

Erstmalig von Schleppentach.



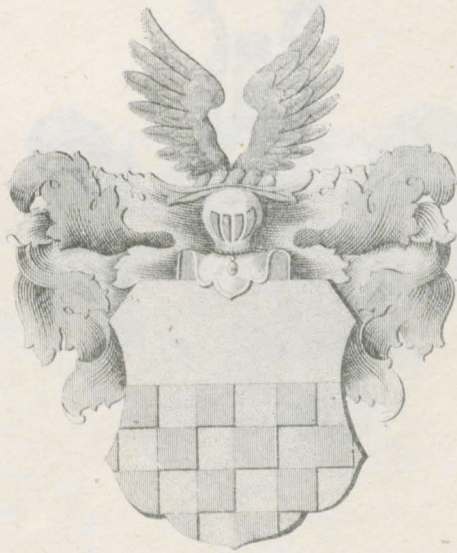
Freiherren von Schlippenbach



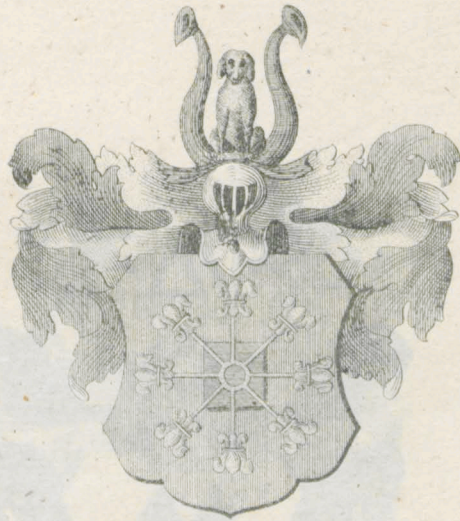
von Schmoeling



von Schnabel

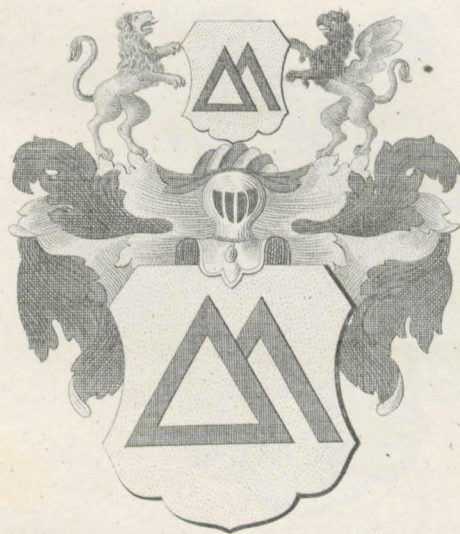


von Scholtz

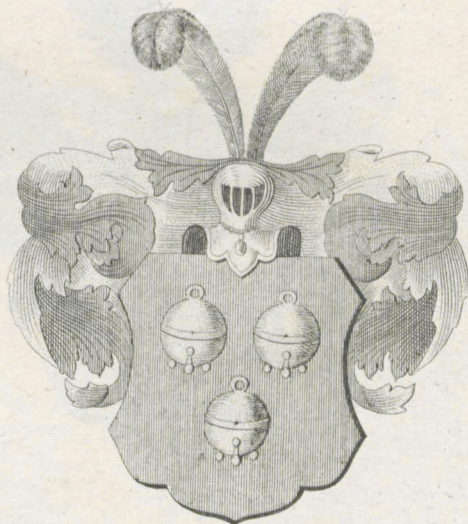


von Schönberg/Schonenberg

*Lebte von 1710 bis 1780
 war ein Schöpfer*

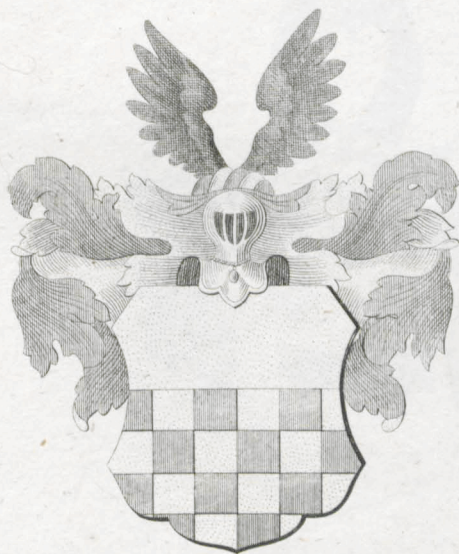


*Freiherren von dem Stamme
von Schoepfpingk.*



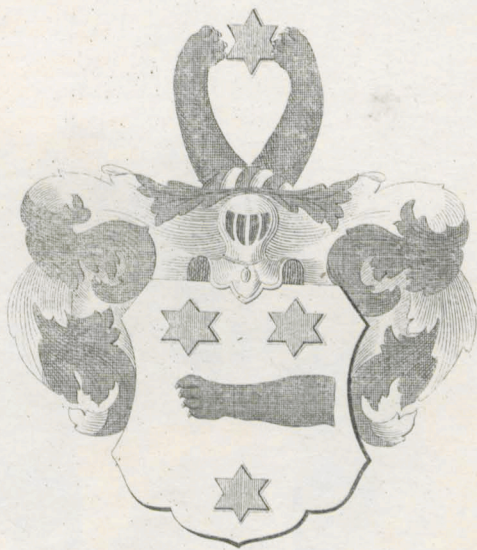
von Schulte

a. d. H. Iseltz im Bauskischen.

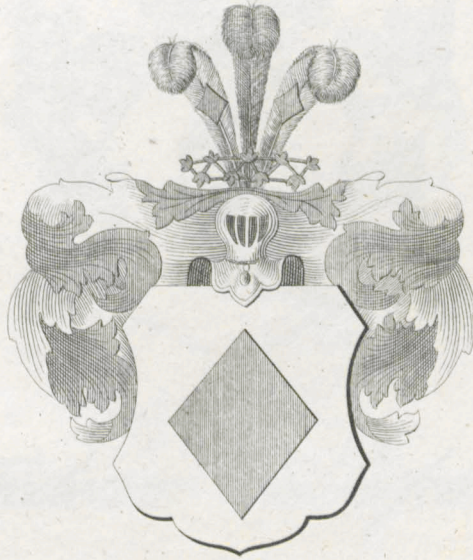


von Schulte (Scholtz)

a. d. H. Schudensee im Dänaburgischen



von Schwartzhoff.



von Schwerin



Freiherrn von Seefeldt.



von Güldenbogen gen. Lesswegen.



von Simolin

*aus dem Hause Simony im Gömörer Comis-
tate in Ober-Ungarn, nach einem Siegelabdrucke
vom J. 1433 d. 23. Februar.*

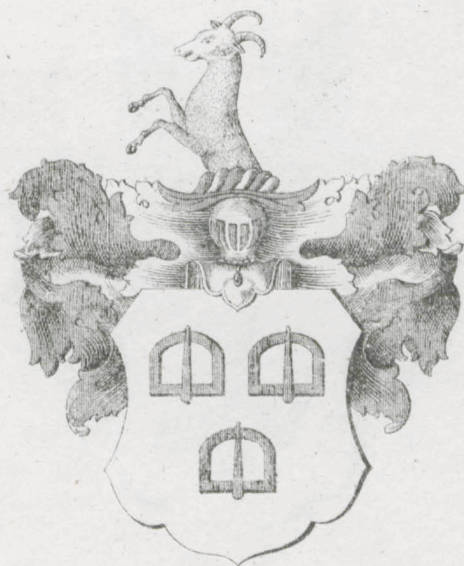


Freiherren von Simolin

*Königlich. Preussisches Freiherrn Diplom d.d. Warschau 1870 den 10. Mai
für: Karl Gustav von Simolin, Kaiserlich Russischer wirklicher Staats-
rath u. dessen Bruder Johann Mathias von Simolin, Kaiserlich Russ-
ischer wirklicher Geheimrath, aus dem Hause Bathor in Ober-Ungarn, und
auf Verbeugen u. Groß-Wellen in Kurland.*



Freiherren von Simolin-Wettberg.



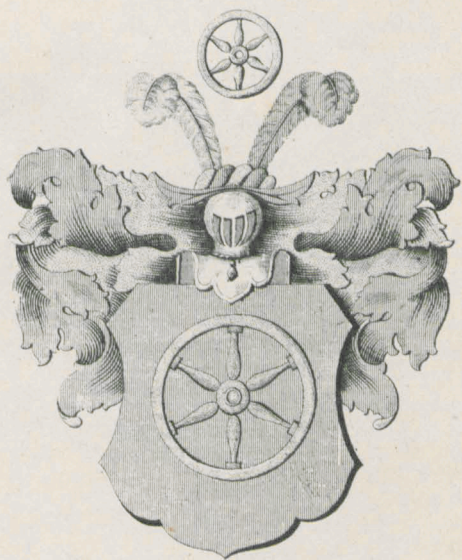
von Steinrath.



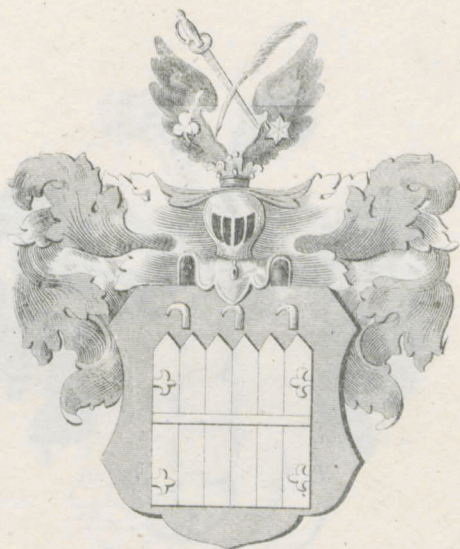
von Stempel.



von Stromberg.



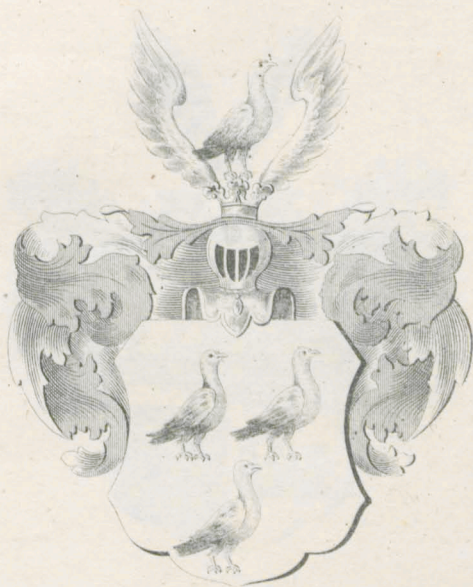
von Wschlingen von Sylberg



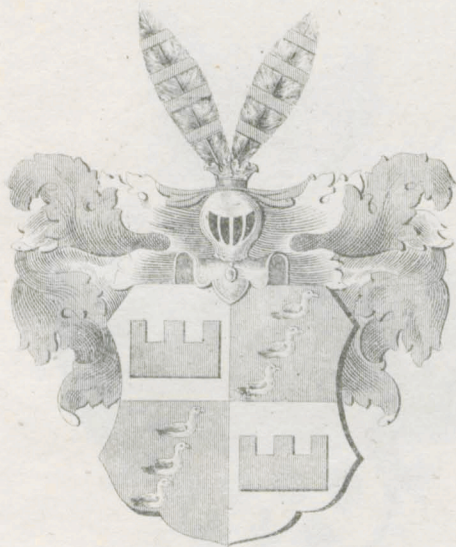
von Thorhachen



von Raabgen. Thülen



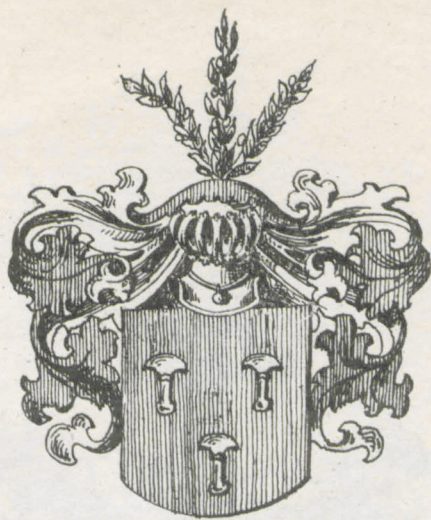
von Fiedewitz



Nov. Finnen



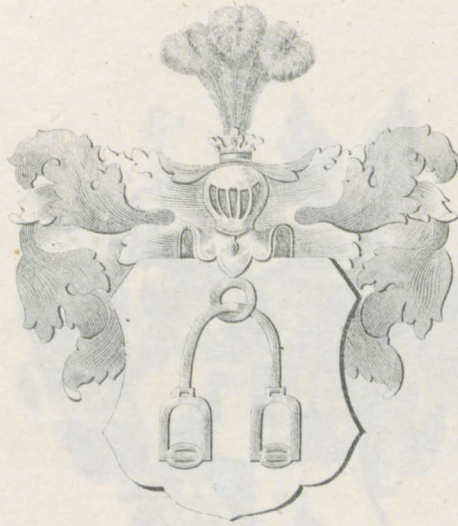
von Tisch.



Freiherren von Tornow.

ad 1. Das Stammwappen der Familie von Tornow von Pommern. —

ad 2. Moritz von Tornow, der auf den Gütern Lichtenberg u. Teschendorf in Pommern ansässig war u. zum Anfange des 16. Jahrhunderts nach Curland übersiedelte, führte jeden dem drei silbernen Hieuthammer, oder der runden schneidenden Messer in Mondgestalt auf Stielen, unter einem sechseckigen goldenen Stern. Seine Linie bedient sich noch gegenwärtig dieses Wappenbildes im Stammlande, dem nach auch seinen Nachkommen die Freiherren von Tornow in den Russischen Ostseeprovinzen dasselbe als das allein richtige ihres Hauses zu betrachten haben. —

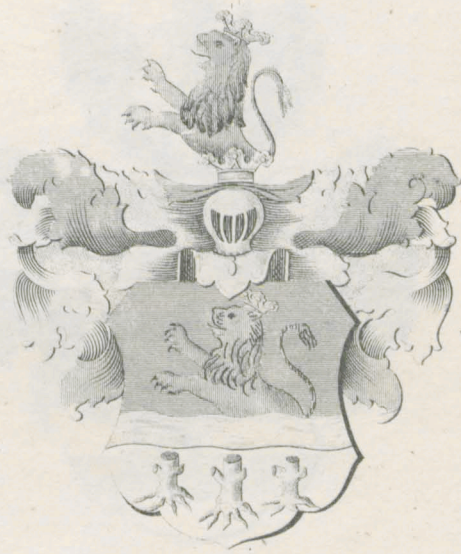


von Frankwilt.

von Frankwilt. Regelm.



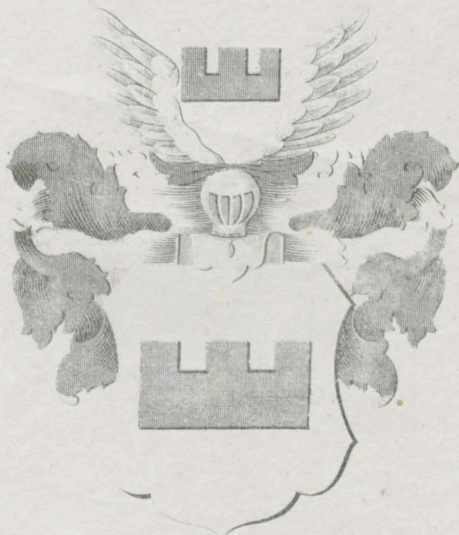
von Trollden Freyden



von Hohensteinberg gen. Wigandt



von Lüdinghausen genannt Wolff.



von Wangel.